

Weinfelder Anzeiger

Die Zeitung für alle Bewohner der Region Weinfelden und Umgebung

Attraktiv gerüstet



Adventsstimmung im weihnächtlichen Weinfelden lädt ein zum Einkaufsvergnügen im Zentrum.

seit 1996
BETTENCENTER
Luna GmbH
Schulstrasse 3
8570 Weinfelden

...für gesunden,
erholsamen
Schlaf

Das Original mit Tradition nur in Weinfelden.

Kommentar

Wachsende Bedürfnisse

In den letzten Jahren ist die Bevölkerung in und um Weinfelden um ein bis zwei Prozent gewachsen. Doch dort, wo mehr Leute wohnen, steigt auch der Bedarf nach passenden Einkaufsmöglichkeiten. Wie genau ist es darum in Weinfelden bestellt? Und wie soll der Einkaufsort Weinfelden in Zukunft aussehen?

Mehr auf Seite 2

Weinfelder Adventsmarkt

Seite 11

Einkufen in Weinfelden

Seite 12 - 14

Grosser Adventswettbewerb

Seite 15

Eröffnung Migros Weinfelden

Seite 16 - 17

Festliche Menüs

Seite 19

Unser Jungunternehmer

Seite 22

Anzeige

rohners.ch
besser aussehen in Weinfelden

Gute Einkaufsmöglichkeiten, aber wenig Land vorhanden



Gewerblerapéro im Weinfelder Rathaus

Bauland ist kostbar, weil es sich nicht vermehren lässt. Kommt hinzu, dass nur ein kleiner Teil des Bodens für Bauzwecke verfügbar ist. Im Kanton Thurgau sind es gerade einmal sieben Prozent. Weitere 31 Prozent der Fläche entfallen auf den Wald, 37 Prozent auf die Landwirtschaft und der Rest ist „unproduktiv“, womit vor allem der Bodensee gemeint ist. In Weinfelden liegt die Sache zumindest bei der bebaubaren Fläche (6,8 Prozent) ähnlich, wie der Chef des Weinfelder Bauamtes, Martin Belz, kürzlich an einem Gewerblerapéro im Weinfelder Rathaus anschaulich erklärte.

Anspruchsvolles „Querschnittsthema“

Bei diesen Zahlen dürfte es viele interessieren, wie eine Weinfelder Raumplanung aussieht, welche auf die Bedürfnisse des Gewerbes und deren Kundschaft Rücksicht nimmt. Diese Frage ist berechtigt, denn gerade im Bereich Industrie- und Gewerbezone verfügt Weinfelden noch über relativ viel Bauland, sind doch dort erst 69 Prozent genutzt. Zum Vergleich: in den Wohnzonen beläuft sich die Bodennutzung auf 86, in den Mischzonen auf 87 Prozent. Martin Belz stellte klar, dass eine gewerbefreundliche Raumplanung ein „Querschnittsthema“ sei, das nicht alleine von der Politik und den Geschäften bewältigt werden könne. Auch Land- und Forstwirtschaft und Verkehrsplaner müssten ihr Scherflein dazu beitragen, damit es – trotz teilwei-

se sehr gegensätzlichen Ansichten – in und um Weinfelden herum – zukunftssträchtige Lösungen für ein florierendes Weinfelder Gewerbe geben könne. Und vor allem müssten auch die Landbesitzer mitspielen und keine Parzellen à priori spekulativ horten, sondern zum Wohle der Allgemeinheit auch mal etwas günstiger als gewollt der Gemeinde abtreten, welche somit in den Besitz von gutem Bauland kommen könne.

In Zukunft nur „unterirdisch“

Und solches wäre für die weitere gewerbliche Entwicklung Weinfeldens wichtig. Zwar kann man im Zentrum nach wie vor fast alles kaufen, was man fürs tägliche Leben braucht, aber in Tat und Wahrheit hat sich in den letzten Jahren das „gewerbliche Gesicht“ Weinfeldens gewandelt. Und das nicht zuletzt deshalb, weil neue Discounterläden und Billigketten sich in der Peripherie angesiedelt haben. Neben dem renaturierten Giessen-West bilden neue Industrie- und Gewerbebauten sowie Fachmärkte einen befestigten Gürtel um das Zentrum. Nichtsdestotrotz hat das klassische Gewerbe, insbesondere die Fachgeschäfte im Zentrum Weinfeldens viel zu bieten. Nicht zuletzt in der mit grossen Schritten nahenden Advents- und Weihnachtszeit, in der viele Geschäfte mit allerlei kreativen Aktionen auf sich aufmerksam machen und die Kunden zum gemütlichen Bummeln, bzw. Käuferlebnis einladen.

Für den Präsidenten des Gewer-

bevereins Weinfelden, Markus Fäger, wurde bei deren Erstellung „alles andere als nachhaltig gebaut.“ Und präzisierend: „Wenn in Weinfelden neues Gewerbe land einzont wird, dann muss darauf geachtet werden, dass mit dem Boden nachhaltig umgegangen wird.“ Denn für Fäger ist „klar“, dass es nicht angeht, dass man in Zukunft zentrumsnah einfach auf der grünen Wiese baut und zugleich die Parkplätze oberirdisch direkt vor der Ladentüre erstellt. „Das hat dazu geführt, dass die Mietpreise für Läden im und ausserhalb des Zentrums und somit auch die berühmten „Spiesse“ total unterschiedlich sind“, moniert Fäger. Zwar könne man am unerfreulichen „Status quo“ nichts mehr ändern, aber Fäger setzt grosse Hoffnungen in den neuen Zonenplan. „Gemeindeammann Max Vögeli hat uns zugesichert, dass das Gewerbe bei dessen Ausgestaltung aktiv hinzu gezogen wird.“

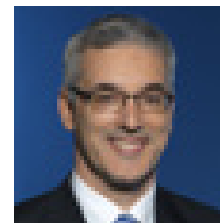
Mehr Zu- als Wegpendler

Keinen grossen Nachteil fürs Gewerbe sieht Fäger hingegen in der erst kürzlich umgesetzten Ausweitung der gebührenpflichtigen Parkplatzzonen. Damit werde vor allem verhindert, dass Schüler und Pendler die (Wohn-)Gegend rund um den Bahnhof und das Berufsbildungszentrum voll parkierten, während das Gewerbe sich ja vor allem nördlich der Bahnlinie angesiedelt sei, so Fäger. Interessant ist in diesem Zusammenhang die Zahl der Zu- und Wegpendler. Während sage und schreibe 4'300 Auswärtige täglich nach Weinfelden zur Arbeit fahren, sind es gerade einmal 2'400 Weinfelder, die auswärts Arbeit suchten. Dieses Plus in der Pendlerbilanz freut auch den Gemeindeammann. Es sei „ein Gebot der Stunde und der Nachhaltigkeit, dass Wohn- und Arbeitsplatz auch bei uns in Weinfelden wieder näher zueinander rücken“, so Max Vögeli.

Christof Lampart

Unser Tipp vom Fachmann

Weihnachtszeit ist Kerzenzeit



Von Erich Marte,
Generalagent der Allianz Suisse,
SVVG Region Ost, Kammer Thurgau.

Die Festtage stehen bevor und die Vorfreude in der Adventszeit wird durch Lichter und Kerzen zum Ausdruck gebracht. Die Freude wird in rund 1000 Fällen zum Albtraum, da sich rund ein Viertel aller Brände mit Kerzen zwischen Weihnachten und Neujahr ereignen. «Hauptgrund für die Häufung der Brände sind „vergessene“ Kerzen. Der sorgsamere Umgang mit Kerzenlicht und die grössere Verbreitung von Rauchmeldern könnten dabei gerade in der Adventszeit viele folgenschwere Brände vermeiden.

Für eine sichere Adventszeit geben wir Ihnen folgende Tipps:

- Adventsgestecke immer auf eine feuerfeste Unterlage stellen.
- Christbäume standsicher mit ausreichendem Abstand von brennbaren Vorhängen, Teppichen, Möbelstücken, Decken etc. aufstellen.
- Möglichst keinen brennbaren Schmuck aus Papier, Stroh, Stoff, Kunststoff und ähnlichem verwenden.
- Kerzen immer in eine standfeste, nicht brennbare Halterung stellen.
- Kerzen sollen niemals unbeaufsichtigt brennen und immer gelöscht werden, wenn der Raum verlassen wird.
- In Haushalten mit Kindern sind elektrische Kerzen ratsam.
- Einen Eimer mit Wasser oder besser einen Feuerlöscher und eine Löschdecke sind bereitzuhalten.

Rauchmelder gehören in jedes Schlafzimmer

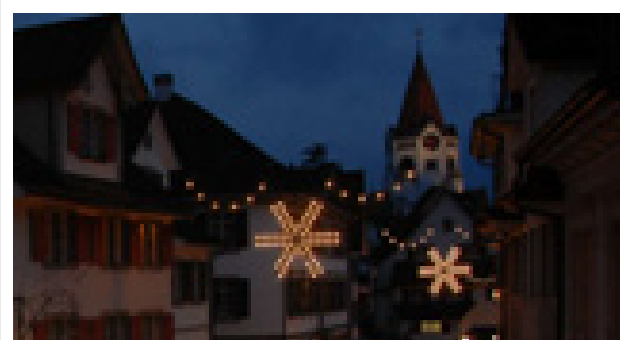
Rauchmelder sind in Schweizer Privathaushalten noch selten anzutreffen. Rauchmelder in Zimmern schlagen Alarm, wenn ein Brand ausbricht. Sie wecken schlafende Personen rechtzeitig, bevor eine Rauchvergiftung eingetreten ist und helfen somit Todesfälle zu verhindern. Sie sollten deshalb in keinem Kinderzimmer und in keinem Schlafzimmer fehlen.

Wenn's trotzdem brennt

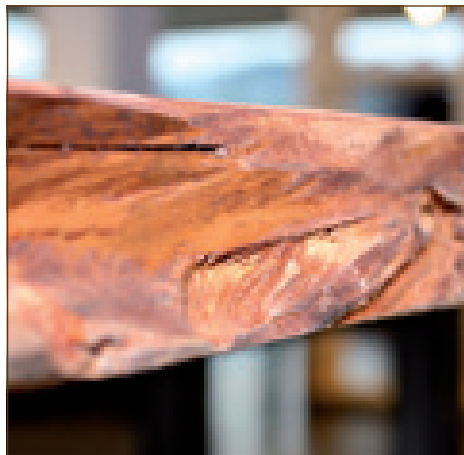
Im Brandfall handeln Sie nach dem Grundsatz: Alarmieren, Retten, Löschen. Die Telefonnummer der Feuerwehr ist 118 und sollte auch jedem Kind bekannt gemacht werden.

Frohe Festtage und alles Gute im neuen Jahr

Die Generalagenten SVVG wünschen ihnen schon jetzt schöne Festtage und alles Gute im neuen Jahr. Wir freuen uns, auch im nächsten Jahr für Sie mit Rat und Tat zur Seite zu stehen.



Anzeige



iti iTisch

by **MOCCO**

Oberfeldstrasse 2 | 8570 Weinfelden

Mi+Fr 13.30–18.00 | Sa 10.00–16.00

www.itisch.ch | www.mocco.ch



Zeit für individuelle Kerzen



Wenn die Tage kürzer werden kommt die Zeit für das stimmungsvolle Kerzenlicht. Auch dieses Jahr bietet die Kerzenküche Weinfelden für Jung und Alt die Möglichkeit, individuelle Kerzen selber zu ziehen.

Ab dem 27. November bis am 23. Dezember stehen die Wachstöpfe für die Herstellung von selbstgezogenen farbigen Wachskerzen parat. Wie immer werden die Räumlichkeiten in der Remise Süd an der Frauenfelderstrasse in Weinfelden zu einem gemütlichen Arbeits-

raum verwandelt.

Kinder und Erwachsene können in stimmungsvoller Atmosphäre ihre persönlichen Kerzen herstellen. Die einzigartigen Kunstwerke sind beliebte Weihnachtsgeschenke und stimmen auf die besinnliche Zeit ein.

Nebst 10 verschiedenen Farbtönen bietet die Kerzenküche Weinfelden auch das Herstellen von Bienenwachskerzen an. Damit das Kerzenziehen gemütlich bleibt, bitten wir um eine telefonische Voranmeldung unter 079/531 45 07.

Wie wäre es, ihren Betriebsausflug oder das Weihnachtssessen mit Kerzenziehen zu bereichern?

Öffnungszeiten: Samstag und Sonntag 10.00h-18.00h / Dienstag bis Freitag von 14.00h – 20.00h / Montag geschlossen. Gruppen und Schulen erhalten Rabatt. Wir sind auch am Adventsmarkt 8./9. Dezember für Sie da. Weitere Informationen finden Sie unter www.kerzenkuecheweinfelden.ch. Das Kerzenküchenteam freut sich schon jetzt auf Ihren Besuch.



Auf den zweiten Blick...

Welches Haus im Weinfelder Dorfkern war denn nicht schon mal eine Wirtshaus – so auch die «Harmonie». Noch steht sie verputzt an der Hauptgasse – genau wie zu jener Zeit natürlich auch die «Hoffnung» (heute das Gambrinus!) oder der Löwen. Ein Fest findet statt – es ist Hochsommer, anfangs des 20. Jahrhunderts (vielleicht am Kantonalgesang-

fest 1901?). Der Wirt hat die Gartenwirtschaft geschmückt und neben den Fahnen ein sinniges Werbeplakat aufgehängt: «Ist das Wetter heiss & schwül Nun so geh an Schatten. In der Harmonie ist es kühl! Besonders im künstlichen Garten. Dasselbst giebt es Bier und Wein, Darum kehr beim Brenner ein.»

Martin Sax

Anzeige

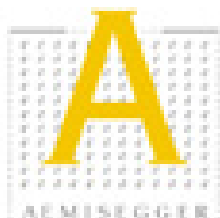
Wellness in Weinfelden!

DR. HÖRMANN
APOTHEKE  SANITÄTSHAUS

Bahnhofstrasse 12 | 8570 Weinfelden | T 071 428 04 21 | www.apotheka-hoermann.ch

**Schenken Sie einen Gutschein
für 60 Minuten
Erholung und Entspannung.**

Klassische Massage • Hot Stone Massage • Fussreflexzonenmassage



AEMISEGGER BIORESONANZ REGULATIONSTHERAPIE

für bessere Lebensqualität

**Die wirkungsvolle Therapie
bei akuten und chronischen
Erkrankungen wie:**

- Allergien
- Stirn- und Kieferhöhlenkatarrh
- Blasenentzündung
- Neurodermitis
- Magen-Darm-Beschwerden
- ... und andere Erkrankungen

Anmeldung: Claudia Engeli - Schulstrasse 2a - 8570 Weinfelden - Tel. 079 315 12 42

**IHR BESUCH 2012
IST IHRE CHANCE AUF DAS
WEIHNACHTSGESCHENK**

★ Gewinnen sie an der jährlichen
Verlosung von Loft Optik einen
iPad2 oder einen **iPod nano**.

Loft Optik - Bestes Sehen

www.loftoptik.ch
Amriswil & Weinfelden

Kleinanzeigen

zu verkaufen

Babykleidung für Mädchen Gr. 50-74 Für
Winter und Sommer. Tel. 076 651 98 37

handgestrickte Kinderkautzenjäckli, Sökli,
Babyfinkli und Schals für Erwachsene.
Sticke auf Wunsch Tel. 076 541 24 84

4 Winterreifen Mitsubishi-Colt Michelin
175 R14 + Deckel 190.- 4 Winterreifen
Nissan-Micra 170.- Profil gut.
Tel. 079 588 74 20

Feldstecher Marke Carton NP Fr. 365.-
Preis nach absprache.
SMS an 079 560 97 17

Div. Kinder DVD Winnie Puuh, Bob da Bau-
meischer, Fүүrwehrmaa Sämi, Laura's
Stern, Pingu etc. Stk. Fr. 5.- / alle 20 zu-
sammen für Fr. 80.- Tel. 079 226 09 33

Schöne Äpfel ab Hof div. Sorten 1Fr. / kg
Tel. 078 605 92 02

Einziger Modeschmuck:
www.crea-home.ch

zu mieten gesucht

Material + Lagerraum ca. 30 - 50m²
im EG mit Zufahrt, Auto Abstellplatz, in
Weinfelden od. nahe Umgebung.
Tel. 071 620 28 89

Automechaniker sucht für seine Freizeit
einen geeigneten Werkstattraum (Autolift-
höhe) Tel. 071 657 10 91

Tiere

Juunge Platys, div. Farben, St. Fr. 2.-
Tel. 078 743 45 00

Tierbetreuung bei Ihnen zu Hause, profes-
sionell seit fünf Jahren: www.cat-care.ch

Biete für Ihre Katzen grosse Einzelgehege
für entspannte Ferien an. Katzenferien-
heim 9504 Frittschen 079 297 76 60

diverses

Reiki-Zentrum Schweiz ist am Weih-
nachtsmarkt im Wellneggroßli an der
Frauenfelderstr. in Weinfelden

Reiki-Infoabend mit Probebehandlung
am 11. Dez. um 19 Uhr in Weinfelden, 5.-
Anmelden unter 071 642 8 69

Massage-Sitzaufklap «Shiatsu» von Beurer,
Garantie bis 08.01.2013 neuwertig nur
50.- Tel. 071 657 11 45 (Abends)

grosse Eternit-Garage zum selber Abbre-
chen Weinfelden Tel. 079 407 46 04

Gratis Privates Kleininserat für Weinfelder Anzeiger-Leser.

Gratis																				
CHF 5.-																				

Kreuzen Sie unten die Rubrik an, zu dem Ihr Inserat passt. 112 Buchstaben (4 Zeilen) sind für Private gratis.
(1 Gratisinserat pro Ausgabe!) Bei Chiffreinseraten und ab grünem Bereich, bitte CHF 5.- in Briefmarken
dem Couvert beilegen. Für gewerbliche Anzeigen gilt der Millimeter-Anzeigentarif.

- | | |
|--|--|
| ☐ zu verkaufen | ☐ zu verschenken |
| ☐ zu kaufen gesucht | ☐ zu mieten gesucht |
| ☐ Stellensuche | ☐ Diverses |
| ☐ Tiere | ☐ Hausrat/Möbel |
| ☐ Bekanntschaften | ☐ Fahrzeuge/Zubehör |

☒ = CHF 5.-

Es werden nur Inserate veröffentlicht, die lesbar ausgefüllt sind und den richtigen Betrag beigelegt haben.

Name	Vorname
Strasse	PLZ/Ort

Bitte einsenden an:
Weinfelder Anzeiger, Bahnhofstrasse 15, 8570 Weinfelden

Geheimtipp

Pulcinella – das italienische Restaurant mit Charme



Melitta und Enzo Peluso sind seit 19 Jahren die Gastgeber dieses heimeligen und charaktvollen Restaurants. Lassen Sie sich an der Wilerstrasse 8 in Weinfelden von den italienischen Köstlichkeiten verwöhnen und geniessen Sie das stilvolle Ambiente.

Seit 40 Jahren ist Enzo Peluso in der Gastronomie tätig und hat in diesen Jahren sehr viele wertvolle Erfahrungen gemacht, welche er sehr gezielt und professionell in sein Ristorante Pulcinella einsetzt. Ein eigenes

Restaurant zu führen, war schon immer der Traum des Neapolitaners. Für ihn ist das Kochen eine Leidenschaft und es bereitet ihm immer wieder aufs Neue Freude, seine Gäste mit italienischen Spezialitäten zu verwöhnen.

Die hausgemachten Teigwaren, die immer frisch gekochten Risottos und die leckeren Dessertvariationen sind einige seiner Köstlichkeiten. Enzo Peluso legt grossen Wert darauf, dass seine Gerichte immer mit sehr guten regionalen und saisonalen Produkten zubereitet werden.

Seine Frau Melitta Peluso engagiert sich mit viel Elan für das kleine Familien-Unternehmen. Sie ist für die Dekoration, das Büro und den Service zuständig. Beim Eintritt ins Pulcinella fühle ich sogleich, dass ihr diese Tätigkeiten grosse Freude bereiten. Es ist alles sehr stilvoll und mit Liebe eingerichtet und ich erkenne, dass der Sinn fürs Detail gross geschrieben wird. Auf die Frage, was das Rezept für seinen stetigen Erfolg ist, antwortet mir Enzo Peluso folgendes. In der Gastronomie sei es heute sehr wichtig, dass man flexibel ist und auf die individuellen Wünsche und Bedürfnisse der Gäste eingeht. Kundenorientierung ist das A und O und die Mundpropaganda ist weiterhin das wichtigste Instrument für den nachhaltigen Erfolg.

kochen, spornt ihn immer wieder aufs Neue an. Er legt sehr grossen Wert auf Freundlichkeit, Kundenkontakt und Sauberkeit. „Ein positives erstes Erscheinungsbild ist in der Gastronomie unerlässlich. Der Gast muss sich von der ersten Minute an wohl fühlen, ansonsten kann ich mich in der Vielzahl von bestehenden Restaurants nicht behaupten“, meint Enzo Peluso.

Seit Frühling dieses Jahres verfügt das Ristorante Pulcinella über einen wunderschön eingerichteten Saal, welcher sich sehr gut für verschiedenste Anlässe anbietet. Sei es für eine Geburtstagsfeier, ein Taufessen, eine Familienfeier oder ein Apéro – ganz nach ihren Wünschen. Melitta und Enzo Peluso haben diese alte Metzgerstube sehr stilvoll umgebaut und der Raum – die „alte Räumerei“ – bietet nun Platz für ca. 20 Personen.

Apropos: Enzo Peluso stammt aus Neapel und deshalb hat der Name des Restaurants auch einen ursprünglichen Charakter. Pulcinella kommt aus der Commedia dell'Arte von Goldoni und er ist die Ver-

ITALIENISCHES
SPEISERESTAURANT



MELITTA & ENZO PELUSO

8570 WEINFELDEN
WILERSTRASSE 8
071 622 12 66

WWW.PULCINELLA-WEINFELDEN.CH

SONNTAG & MONTAG GESCHLOSSEN



Die alte Räumerei

„Meine Gäste sollen sich in unserem Restaurant wohl fühlen, sich kulinarisch verwöhnen lassen und immer wieder gerne bei uns vorbeikommen“, sagt Enzo Peluso. Seine 15 Gault Millau Punkte fürs Jahr 2013 sprechen diesbezüglich sehr für ihn, seine Frau und seine langjährigen Mitarbeitenden.

Enzo Peluso ist ein ehrgeiziger und anpassungsfähiger Mensch. Seine Einstellung ist von viel Optimismus gezeichnet und die Tatsache, seine Gäste nachhaltig mit seinen italienischen Spezialitäten zu be-

körperung der neapolitanischen Volksseele. Für die Neapolitaner ist er ein schlauer, lustiger, manchmal etwas grober, aber immer ein gutmütiger Vielfrass. Auf Deutsch übersetzt steht Pulcinella für einen schlauen Taugenichts.

Von Dienstag bis Samstag freuen sich die Gastgeber des Ristorante Pulcinella auf Ihren Besuch. Für Reservationen melden Sie sich unter der Nummer 071 622 12 66. Lassen Sie Ihren kulinarischen Ausflug zu einem Erlebnis werden.

Natalie Stauffer

Usgang - Kalender

Ab 29.11.

find us on facebook
www.facebook.com/LibertyCinema

Constans Schmölder
Kyrena Schöpfer
071 622 00 39

info@kino-tg.ch
kyrena@kino-tg.ch

Evangelische Kirchengemeinde Dezember 2012

- Do 1. 16.00 Heimgottesdienst in der Bannau
Sa 1. 11.30 Suppenzmittag. Kollekte für das Spitex-Projekt
Sa 1. 14.00 Cevi-Jungschar
Sa 1. 17.15 Fiire mit de Chliine
So 2. 10.00 1. Advent. Gottesdienst mit Abendmahl, Pfr. R. Häberlin. Thema: Kollekte: Schweizerische Bibelgesellschaft. Chinderhüeti, Chinderfiir, Kidstreff, JAM.
Mo 3. 20.00 Gospelchorprobe
Di 4. 20.00 Adventliche Kreistänze 1
Do 6. 6.05 Advents-Oase 1
Do 6. 20.00 Kirchenchorprobe
Sa 8. 20.00 Chorkonzert mit «Lyra» aus St. Petersburg, Kirche
So 9. 10.00 2. Advent. Gottesdienst mit dem Musikteam und dem Thementeam, Pfr. J. Bodmer. Thema: Kollekte: HEKS-Winterkampagne. Chirchabus. Chinderhüeti, Chinderfiir, Kidstreff, JAM.
So 9. 17.15 Abendmusik: Konzert mit dem Thurgauer Festchor, kath. Kirche
Di 11. 9.45 Gottesdienst im Alterszentrum
Di 11. 20.00 Adventliche Kreistänze 2
Mi 12. 14.00 Altersweihnacht im Thurgauerhof
Do 13. 6.05 Advents-Oase 2
Do 13. 16.00 Gottesdienst in der Bannau
Do 13. 20.00 Kirchenchorprobe
Fr 14. 10.00 Gottesdienst in der Humana
Fr 14. 19.30 Teenagerclub
Sa 15. Cevi-Weihnachten
So 16. 10.00 3. Advent. Gottesdienst mit Pfr. R. Häberlin. Thema: Kollekte: Cevi Ostschweiz. Chirchabus. Chinderhüeti, Chinderfiir, Kidstreff, JAM. Kirchenkaffee
Mo 17. 20.00 Gospelchorprobe
Di 18. 20.00 Adventliche Kreistänze 3
Mi 19. 9.30 Bärlitreff

Kreative Weihnachts - Ausstellung
Im Alterszentrum Bussnang

1. Dez. Samstag von 13.30—18.30 Uhr
2. Dez. Sonntag von 10.00—17.00 Uhr

Die Räume des AZB erstrahlen an diesen Wochenenden in einer stimmungsvollen Weihnachts – Ausstellung der besonderen Art. Die Aussteller haben sich das ganze Jahr darauf vorbereitet um Ihnen ein unvergessliches Erlebnis zu beschern. Geniessen Sie das weihnächtliche Ambiente mit vielfältigen, kreativen Angeboten. Die 13 Aussteller freuen sich auf Ihren Besuch.

Am 10. Dez. zeigt der English Circle den Ballettfilm „The Nutcracker“ mit dem Royal Opera Ballett. 19.30 im Gasthaus zum Trauben

Veranstaltungen 28.11 - 18.12.2012

Datum Anlass Lokalität, Zeit

Weinfelden:

- 28.11.12 Senioren-Turnen Oberstufenturnhalle, jeden Mi.13:30 od. 14:45
28.11.12 Weihnachtsgeschenke selber machen für Kids ab 10 Jahren, Wellness-Gröttli, 14:00 Uhr - 16:00 Uhr
28.11.12 Kerzenküche Weinfelden, Haus zum Komitee Di-Fr, 14-20 Uhr / Sa-So, 10-20 Uhr
28.11.12 Bücherabend in der Regionalbibliothek 19:30 Uhr
29.11.12 Suppenzmittag der evang. meth. Kirche Hermannstrasse 10, jeden Do, 12:00 Uhr
29.11.12 Freies Radtraining für Kids von 7-15 Jahre InlineDrom, jeden Do, 14:00 Uhr - 15:00 Uhr
29.11.12 Franz Hohler Restaurant Frohsinn, 20:00 Uhr
30.11-02.12.12 Kunst und Malerei Haffterkeller, Frauenfelderstrasse
30.11.12 Kafi-Treff für jedermann «Blaues Kreuz» KVT Blaukreuzhaus Oase, jeden Fr, 17 - 22:00 Uhr
30.11.12 Vernissage: Friedrich Kappeler Restaurant Frohsinn 19:00 Uhr
01.12.12 Freies Radtraining für Kids von 7-15 Jahre InlineDrom, jeden Sa, 9:00 Uhr - 10:00 Uhr
01.12.12 Workshop für Frauen die Düfte lieben..... Wellness-Gröttli, 10:00 Uhr - 17:00 Uhr
01.12.12 SCW Ladies C1 – Chur Eishalle Güttingersreuti 19:15 Uhr
02.12.12 Kafi-Treff für jedermann «Blaues Kreuz» Blaukreuzhaus Oase, jeden So, 14 - 18:00 Uhr
02.12.12 SCW Ladies C1 – Celerina Eishalle Güttingersreuti 19:00 Uhr
03.12.12 Chorprobe im Kirchgemeindehaus „Senior mach mit“ Kirchgemeindehaus, 14:00 Uhr
03.12.12 Martin Wolfer - Mit der Kamera im Rebberg - Momente, Stimmungen und Farben, 18:00 Uhr
05.12.12 Weihnachtsgeschenke selber machen für Kids ab 10 Jahren, Wellness-Gröttli, 14 - 16:00 Uhr
08.-09.12.12 Adventsmarkt Dorfzentrum
08.12.12 Konzert mit dem Chor «Lyra» aus St. Petersburg Evangelische Kirche, 20:00 Uhr
09.12.12 Klausmarkt 2012 Dorfzentrum
09.12.12 Chorkonzert / Thurgauer Festchor Katholische Kirche, 17:15 Uhr
10.12.12 Chorprobe im Kirchgemeindehaus „Senior mach mit“ Kirchgemeindehaus, 14:00 Uhr
10.12.12 Gerhard Polt und die Wellbrüder ausm Biermoos Thurgauerhofsaal, 20:00 Uhr
10.12.12 Nanotechnologie - Alltag, Visionen und Fiktionen BBZ, Weinfelden, 20:00 Uhr
12.12.12 Weihnachtsgeschenke selber machen für Kids ab 10 Jahren, Wellness-Gröttli, 14:00 - 16:00 Uhr
11.12.12 «Hilf die Selbst - lerne Reiki» Infoabend Reiki-Zentrum, 19:00 Uhr
13.12.12 Jassnachmittag «Senior mach mit» Gasthaus zum Trauben, 14:00 Uhr
14.12.12 Mittagstisch «Senior mach mit» Gasthaus zum Trauben, 11:30 Uhr
14.12.12 «es schneit, es schneit...» Geschichten vom Schnee Remise, Haus zum Komitee, 20:15 Uhr
15.12.12 SCW 2. Liga – Wallisellen Eishalle Güttingersreuti 20:00 Uhr
15.12.12 Bücherkafi in der Regionalbibliothek Regionalbibliothek Weinfelden, 9 - 12:00 Uhr
16.12.12 Weihnachtsfeier des Kinderclubs Hermannstrasse 10, 17:00 Uhr
16.12.12 Clio & Castor, Musical Thurgauerhof, 14:30 Uhr
16.12.12 Weihnachtserinnerungen Theaterhaus Thurgau, 17:15 Uhr
16.12.12 SCW Ladies C1 - Engiadina Eishalle Güttingersreuti 16:30 Uhr

Bürglen:

- 28.11.12 Turnen für Alle Mehrzweckhalle, jeden Mi 18:45 -19:45 Uhr
30.11.12 Dixie Jam-Session SUN-Areal, 20:30 Uhr
03.12.12 Gemeindeversammlung Budget 2013 Mehrzweckhalle Bürglen, 20:00 Uhr
05.12.12 Weihnachtsmarkt Schlossplatz, 16:00 Uhr - 21:00 Uhr
07.12.12 Chlaus zu Besuch
08.12.12 Suppentag Evang. Kirchgemeindehaus, 11:15 - 13:30 Uhr
16.12.12 Klingendes Adventsfenster Kirche, 17:00 Uhr - 18:15 Uhr

Berg:

- 28.11.12 Novemberhock Bahnhofstrasse 11, 19:30 Uhr
02.12.12 Familiengottesdienst / Suppenzmittag evang. Kirche, 9:30 Uhr
02.12.12 Suppentag mit Adventsverkauf Kirchgemeindehaus Neuwies, 11:15 Uhr
03.+05.12.12 Guetzle Schulküche,
05.12.12 Klausabend 14:00 Uhr - 17:00 Uhr
06.12.12 Café-Strick-Häkelstube
07.12.12 Klausabend
08.12.12 ökum. Fiire mit de Chline evang. Kirche, 10:00 Uhr
09.12.12 ökum. Fiire mit de Chline evang. Kirche, 10:00 Uhr
10.12.12 Feuerwehr Atemschutz 19:30 Uhr - 22:00 Uhr
12.12.12 Adventstreff
15.12.12 Weihnachtsmusik mit Christbaumverkauf bei Landi Berg, 9:30 Uhr
16.12.12 Kirchenkonzert Katholische Kirche, 17:00 Uhr
18.12.12 Blutspenden 17:00 Uhr - 20:00 Uhr

Märwil:

- 02.12.12 Gottesdienst zum 1. Advent Evang. Kirchgemeinde Märwil, 17:00 Uhr
04.12.12 Seniorentreff im Gemeindesaal Evang. Kirchgemeinde Märwil, 14:00 Uhr
06.12.12 Chlausabend
07.12.12 Gemeinsamer Chlaushöck TR/TV Märwil
08.12.12 Altpapiersammlung in Märwil
08.12.12 Adventsbasteln Kirchgemeindehaus Affeltrangen, 14-16:30 Uhr
08.12.12 Märwiler Samichläuse sind unterwegs besuchen die Senioren ab 17:00 Uhr
09.12.12 Märwiler Samichläuse sind unterwegs verschiedene Stationen im Dorf ab 17:00 Uhr
16.12.12 Weihnachtsfeier der Kinderkirche Evang. Kirche Märwil, 18:00 Uhr

Amlikon-Bissegg:

- 28.11.12 Häckseltour
29.11.12 Neueröffnung Dorfladen Amlikon Dorfladen Amlikon
30.11-01.12.12 Adventsverkauf Freitag: 14-18 Uhr/Samstag: 08-12 Uhr
30.11.12 Feuerwehrabend Restaurant Ochsen, Bänikon, 20:00 Uhr
01.12.12 Adventsschmaus Autohaus Bissegg, 17:00 Uhr
04.12.12 Grüngutsammlung
04.12.12 Roratogottesdienst mit Frühstück Leutmerken, 6:00 Uhr
06.12.12 Budget-Gemeindeversammlung Restaurant Ochsen, Bänikon, 20:00 Uhr
07.12.12 Seniorennachmittag: Advent Pfarreiheim Leutmerken, 14:00 - 16:00 Uhr
09.12.12 Fondueplausch Openair
09.12.12 Wald-Samichlaus Feuerstelle beim Gangelisteg, 16:00 Uhr
11.12.12 Roratogottesdienst mit Frühstück 6:00 Uhr
11.12.12 Mütter- und Väterberatung Pfarreiheim Leutmerken, 9:45 Uhr - 11:45 Uhr
11.12.12 Blutspendeaktion Foyer Schulhaus Regelwiesen, 17 - 20 Uhr
14.12.12 Gottesdienst mit Adventsfeier Bussnang, 19:30 Uhr
15.12.12 Weihnachtsbaum-Verkauf mit Festwirtschaft DVA Amlikon-Bissegg
15.12.12 Adventshöck Dorfverein Bissegg Amlikon-Bissegg
15.12.12 Sonntagsschulweihnacht Kirche Affeltrangen, 17:00 Uhr

Spannende Veranstaltungen**Ausverkaufte Theater und volle Konzertsäle**

Grosser Zuschaueraufmarsch überrascht Organisatoren



Dominik Engeli, Leiter Vorverkauf

Wer hätte gedacht, dass die Nachfrage für Theater und Konzerte im Mittelhurgau steigt? Noch vor zwei Jahren titelte die «Thurgauer Zeitung»: Gesellschaft schlägt Alarm. In der Tat: Der Abonnentenrückgang der Theater- und Konzertgesellschaft Mittelhurgau führte zu einschneidenden Mindereinnahmen. Der junge Vorstand unter der Leitung von Roland Harders (Präsident) und Katja Hess (Vizepräsidentin) hat es aber verstanden, trotz

knapper Ressourcen ein sehr attraktives Programm zu gestalten. Das Risiko wird nun belohnt. Der Run auf Einzelkarten ist gross. Das Konzert des Carmina Quartetts mit dem als «Vitus» bekannt gewordenen Teo Gheorghiu war ein sensationeller Erfolg.

Abonnement garantiert Eintritt

Dominik Engeli, Leiter der Vorverkaufsstelle, ergänzt: «Auch der Abend mit Gerhard Polt und den Gebrüdern Well ist seit Wochen ausverkauft. Für „Guten Morgen, du Schöne“, inszeniert von Adrian Martaler – bekannt als ehemaliger Kulturleiter des Schweizer Fernsehens und Regisseur von La Traviata im Hauptbahnhof Zürich – und Corinna Fueter vom 12. Januar 2013 gibt es nur noch 60 Einzelkarten». Um garantiert Einlass zu hochkarätigen Anlässen zu haben, kann man zur Saisonhälfte Abonnemente zum halben Preis beziehen. Informationen und Tickets sind in der Apotheke Aemisegger, 071 622 40 77, erhältlich.

Gerhard Polt
ausverkauft

Guten Morgen, du Schöne

Duo Monodia

Kabale und Liebe

Luna-tic

Theater- und Konzert-Gesellschaft Mittelhurgau

www.tkgmtg.ch

Angebot zur Halbzeit!

Kaufen Sie ein Abo zum halben Preis und sichern Sie sich einen garantierten Sitzplatz!

Infos/Verkauf: Apotheke · Drogerie Aemisegger, Weinfelden

Theater | Konzerte

Ein Weihnachtsschnäppchen!!

Samstag, 1. Dez. von 10.00-12.00 Uhr im Kath.Pfarreizentrum Weinfelden



Wir liquidieren echte Christbaum-Kugeln aus Gablonz (Tschechien) in verschiedenen Farben sowie Restposten Kristall-Gläser und Glas-Schmuck. **Alles gratis!**

Sie geben einen freien, symbolischen Beitrag nach Ihrem Gutdünken zur Unterstützung unserer Schule in Gablonz.

Herzlich Willkommen und herzlichen Dank!
Verein Pro Gablonz, Kath.Pfarrei Weinfelden

Anzeige

marlis hofladen

**edle Obstbrände,
bester Fonduekäse, neu
knackige Äpfel,
frisches Gemüse
zu absolut top Preisen
alles aus dem Thurgau!**

Helg's Öpfelland, Atzenwilen 2,
9562 Buch b. Märwil, 071 655 12 51

frisch · gesund · günstig

Tänzen mit Anni

in Weinfelden

Jetzt beginnen wieder neue Kurse!

- Standard Anfänger
- Latin
- Jive / Disco-Fox
- Standard Fortsetzung

NEU: Montag, 20.00 Uhr, Mittwoch, 19.00 Uhr
Zumba-Fitness

Verlangen Sie das neue Kursprogramm

Anmeldung und Auskunft unter
Telefon 079 634 43 19 (auch am Abend)
Internet: www.tanzen-mit-anni.ch E-Mail: info@tanzen-mit-anni.ch

Konzerte
zum **Advent**

THURGAUER Festchor

Samstag, 8. Dezember 2012
Kirche Ermatingen, 20.00 Uhr

Sonntag, 9. Dezember 2012
Katholische Kirche Weinfelden, 17.15 Uhr

www.thurgauer-festchor.ch
Gratis Eintritt, freie Kollekte

RAIFFEISEN Thurgau Lotteriefonds **Die Mobiliar** Versicherungen & Vorsorge **inss** Joss & Partner Werbeagentur AG

Jassnachmittag „Senior mach mit“
Donnerstag, 13. Dezember, 14.00 Uhr Gasthaus zum Trauben

 **Das Kindertheater Floh präsentiert:**



Clio & Castor
Musical

So 02.12. 14.30 Kreuzlingen Dreispitz
So 09.12. 14.30 Amriswil Pentorama
So 16.12. 14.30 Weinfelden Thurgauerhof

www.theaterworks.ch

Clio & Castor wird unterstützt von:
 Dietschweiler Stiftung, Kid's Charity Gala, Stadt Frauenfeld,
 Gemeinde Weinfelden, Thunkultur, Kultursees, Landi am Jodelberg,
 Migros, Jubiläumstiftung Thurgauer Kantonalbank,
 Wäny Showlight, Wick Audio

Musical „Clio & Castor“

Das Kindertheater Floh zeigt am 16. Dezember als Dernière das Musical „Clio & Castor“ im Thurgauerhof Weinfelden. Eingerahmt in eine fantasievolle Geschichte zeigt die Bühnenshow mitreissende Songs und Tanzszenen, eine Lichtshow und tolle Kostüme. Ein Musical-Spektakel für Jung und Alt.



Nach „Amapolis“ und „Zadora“ ist „Clio & Castor“ bereits das dritte Musical, das Jörg Bernhard, der Leiter des Kindertheaters, geschrieben und komponiert hat. Entstanden sind neben der Geschichte 21 Musikstücke, darunter auch Duette und mehrstimmige Chöre. Das Ensemble umfasst rund 50 Kinder und Jugendliche aus verschiedenen Theaterabteilungen. Sie sind zwischen 10 und 16 Jahre alt. Nach Monaten harter Arbeit ist ein Musical entstanden, das auf hohem Niveau daherkommt und die Zuschauer begeistert.

Die Geschichte basiert auf Motiven eines Gedichtes von Lewis Carroll (The Hunting

Of The Snark). Eine Reisegesellschaft, die vom sagenhaften „Snark“ gehört hat, begibt sich mit einem Schiff auf die Suche nach diesem „Etwas“, das unermesslichen Reichtum verspricht. An Bord: Der Kapitän, ein Metzger, ein Bäcker, ein Geier, eine Polizistin, das Mädchen Clio und ihr Biber Castor. Sie landen auf der Insel Balaute, wo sie ein Herrscherpaar samt Hofstaat vorfinden. Clio und Castor müssen als Pfand da bleiben, während sich die restliche Reisegesellschaft gierig auf die Suche nach dem „Snark“ macht. Sie gelangen in die Schattenwelt, und was sie hier vorfinden, ist erschreckend. Doch da sind ja zum Glück noch Clio und Castor...

Clio & Castor im Thurgauerhof Weinfelden: So 16.12. - 14.30 Uhr

Tickets: Drogerie Aemisegger; 071 622 40 77 oder Bestellung per Mail: kindertheater.floh@bluewin.ch

Info: www.theaterworks.ch

weitere Vorstellungen: 2.12. Kreuzlingen Dreispitz, 9.12. Amriswil Pentorama

mamma mia!
CHORPROJEKT

Ticketvorverkauf:

ab 26. November 2012
bei der Concordia,
Rütistrasse 6, Amriswil
Elke Huld, 071 414 19 54

ab 6. Dezember 2012
im Amliker Dorflade
Amlikon/Bissegg
Rebecca Gassmann,
071 383 46 43



16./17. Februar 2013
pentorama amriswil

09./10. März 2013
mehrzweckhalle bussnang

Samstag 20 Uhr | Sonntag 14 Uhr

Russisches Vokalensemble Lyra aus St.Petersburg



Der russische Chor LYRA aus St.Petersburg besteht aus 3 Frauen und 3 Männern. Es sind professionelle Musikerinnen und Musiker, die am dortigen Konservatorium studiert haben und in unterschiedlichen Chören in St.Petersburg tätig sind. In ihrem Konzert singen sie geistliche Lieder aus der russisch-orthodoxen Liturgie wie auch russische Volkslieder – und zwar mit

einem für schweizerische Ohren unvorstellbaren Klangvolumen! Nach ihrem ersten erfolgreichen Besuch vor zwei Jahren kommen sie nun wieder:

Samstag, 8. Dezember, um 20.00 Uhr, in der evang. Kirche Weinfelden.

Freuen Sie sich auf ein beeindruckendes Chorkonzert!. Eintritt frei, Kollekte.

Weinfelder Anzeiger - wir machen Sie bekannt - im Lebensraum Weinfelden und Umgebung.

Affeltrangen, Amlikon-Bissegg, Berg, Buch b. Märwil, Bürglen, Bussnang, Frittschen, Hugelshofen, Istighofen, Lanterswil, Leimbach, Märstetten, Märwil, Mauren, Mettlen, Mühlheim-Wigoltingen, Oberbussnang, Opfershofen, Oppikon, Ottoberg, Rothennhausen, Schmidshof, Stehrenberg, Weinfelden, Weingarten, Wigoltingen, Zezikon.



Blauring & Jungwacht am Adventsmarkt in Weinfelden

Die Weihnachtszeit beginnt. Die Tage werden kürzer, es wird zunehmend kälter und die Vorbereitungen für den Adventsmarkt laufen auf Hochtouren... So auch bei uns, Jungwacht und Blauring Weinfelden. Wir sind auch dieses Jahr wieder mit dabei. Wir werden den Platz unterhalb

des Hafterparks, bei der Gemeinde, in eine gemütliche Brunnenstube verwandeln. Im geheizten Zelt bieten wir warme Getränke zum Aufwärmen, sowie eine feine Röstli, an. Wir freuen uns über jeden Besuch. Das Leitungsteam von Blauring & Jungwacht Weinfelden

Don Kosaken Chor Serge Jaroff

Etwas Besonderes unter den Kosakenchören



Der Don Kosaken Chor Serge Jaroff, unter der Leitung von Wanja Hlibka, wurden von anderen Gruppierungen oft kopiert, doch der musikalische Klang wurde von den meisten Chören nie erreicht.

Wanja Hlibka war einst jüngster Solist im weltbekannten Don Kosakenchor der von Serge Jaroff 1921-1979 geleitet wurde. Nach dem Tode Jaroffs, löste sich der Chor auf. 1991 hatte Hlibka zusammen mit einem ehemaligen Mitsänger aus der Chorformation Jaroffs, den original Don Kosaken Chor Wanja Hlibka gegründet. Diese Formation entfaltet den ganzen Zauber der russischen Musik. Ohne Verstärkeranlagen, sondern a Kapella gesungen, vermag der Chor grosse Konzerthallen, wie die Philharmonie Köln, oder das

Gwandhaus in Leipzig, mit ihrem Stimmgewaltigen orchestralen Gesamtklang auszufüllen. Bis heute ist diese Chorformation an Ausstrahlung und Qualität kaum zu überbieten. Wo sie auch auftreten, werden sie mit stehendem Applaus belohnt.

Sichern Sie sich die Eintrittskarten jetzt schon im Vorverkauf. Nur die Restkarten sind an der Abendkasse erhältlich.

Das Konzert findet statt:

Mittwoch, 12. Dezember, um 19.30 Uhr in der kath. Kirche Weinfelden.

Eintrittspreis: Sfr. 25.-

Vorverkauf: Hurtado Schmuck und Uhren, Rathausstr. 37, Weinfelden. Tel. 071 62210 55. Restkarten an der Abendkasse.

WEIHNACHTEN UND SILVESTER 2012

**NUR DAS ALLERBESTE FÜR SIE
AUS IHRER KONДИТОРЕИ MOHN**



TORTE: CHOCOLAT - ORANGE

ZARTSTREICHE MANGALAIHAR CONFEITURE MIT 72% CACAO-ANTEIL UND DIE ERFRISCHENDEN ORANGEN MIT DER LEICHTEN SAURE KOLLENDEN DEM EINZIGARTIGEN, TRENDIGEN GESCHMACK.

ANANAS ROYAL BOMBE

DER KLASSIKER - EIN WAHRES FESTTAGESDESSERT! FEINSTE CREME SAFFRANDE, MIT WENIG KISEN MARINIERTER ANANASTÜCKEN UND DIE HOLLANDISCHEN VANILLENOTEN - EIN BEGRIFF!

HERMANN'S SCHWARZWÄLDER-TORTE

DAS REZEPT DIESER TORTE IST BEIHAUPT SO ALT WIE DIE BÄCKEREI - KONDITIONEN MOHN GELBT, IM JAHRE!

SPEZIALRAHM-TORTE

NACH EINEM BEHEIMTEN REZEPT
UNTERES BÄCKEREIKOLLEKT
STAND BESEDER JEM. AUF METTEN

EIS - SPEZIALITÄTEN

GLACÉ - BOMBEN (EISBOMBEN)

ZWEI ARTOGEN NACH IHREK BEGRIFF
MIT FRUCHTEN, LEICHTEN KERN

VACHERIN - TORTEN

ZWEI SORTEN GLACÉ IHREK BEGRIFF
MIT HERMANDES UND KAHN

JEDE TORTE WIRD LIEBEVOLL MIT EINEM ORIGINELLEN WEIHNACHTS- RESPEKTIVE NEUJAHRSDEKOR AUSGESTATTET UM AUF IHREM WEIHNACHTSZEITEN ZU SPILLEREN.



Weinfelder Weihnachtsmarkt

Erstmals unter der Leitung von Elias Mühlemann

Am 8. und 9. Dezember findet in Weinfelden der 16. Weihnachtsmarkt statt. Erstmals steht er unter der Leitung von Elias Mühlemann. Wir befragten ihn über seine Erfahrungen und Ziele.



Herr Mühlemann, Sie haben mit diesem Jahr die Leitung des Weinfelder Weihnachtsmarktes übernommen. Was hat Sie motiviert, die Organisation dieses Marktes zu übernehmen?

Ich habe diese Aufgabe von Erich Marte im Rahmen seiner Nachfolgeregelung im Gewerbeverein Weinfelden und Umgebung übernommen. Der Adventsmarkt ist ein Teil dieser Aufgabe. Das lokale Gewerbe zeigt mit einem solchen Markt, dass wir uns aktiv am Dorfleben beteiligen. Ich glaube, dass wir so auch einen gewissen Beitrag zum «Dorfgeist» leisten können. Ich habe zudem wirklich Freude, wenn ich zusammen mit anderen mo-

tivierten Leuten etwas auf die Beine stellen kann. Natürlich hat der Adventsmarkt etwas Besonderes an sich. Er fängt die etwas friedlichere und gelassene Stimmung in der Adventszeit auf. Das gefällt mir.

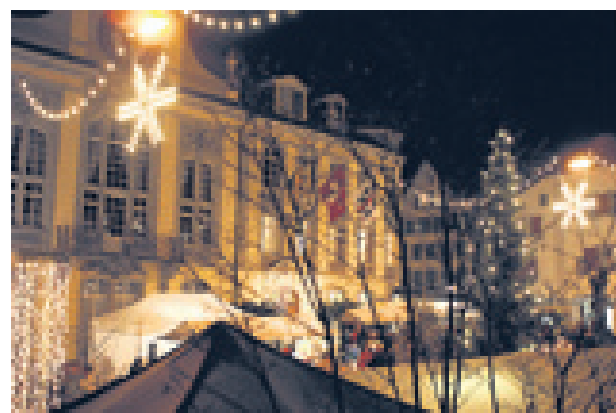
Während 13 Jahren hatte Erich Marte die Leitung des Marktes inne. Welches sind Ihre Vorstellungen? Was möchten Sie beibehalten? Welches sind Ihre neuen Ziele?

Der Übergang von Erich Marte an mich erfolgte fließend. Bereits beim letzten Adventsmarkt durfte ich Erich und seinem Team über die Schultern schauen und habe so bereits einen Adventsmarkt aus Sicht des Organisationskomitees erlebt. Das Grobkonzept des Adventsmarktes hat sich über die Jahre bewährt. Daran will ich nichts ändern. Natürlich bin ich motiviert und will Neues ausprobieren und den Markt weiter entwickeln. Bereits dieses Jahr werden die Besucher eine neue Attraktion sehen.

Wie stark ist für die Aussteller das Interesse, sich am Weihnachtsmarkt in Weinfelden zu beteiligen? Wie in etwa ist das Verhältnis zwischen einheimischen und auswärtigen Ausstellern?

Das Interesse ist zu unserer Freude sehr gross. Wir haben die komfortable Situation, dass wir nur jenen Ausstellern einen Platz geben, welche nach unserem Gutdünken auch in unseren Weihnachtsmarkt passen. Wir wären auch bereit, den Markt etwas zu verkleinern, wenn wir nicht genügend Aussteller gewinnen könnten. Wir sind überzeugt, dass, wenn wir die Qualität und den Charme unseres Adventsmarktes hochhalten, sich auch genügend Aussteller finden lassen. Bis jetzt hat das funktioniert.

Ungefähr die Hälfte der Aussteller kommt aus Weinfelden oder den umliegenden Gemeinden. Es ist also gut möglich, dass Sie den einen oder anderen Aussteller beim Durchschlendern kennen.



Wo liegt das Interesse der Weinfelder Dorfvereine? Was haben Sie diesen anzubieten?

Wir bieten den Dorfvereinen hauptsächlich zwei Dinge. Einerseits können sie durch ihre selber erstellten Produkte ihre eigene Kasse etwas aufbessern. Andererseits bietet ein solcher Anlass auch die Gelegenheit für die Vereine, mit potentiellen Neumitgliedern in Kontakt zu kommen. Mit den vergleichsweise tiefen Standpreisen wollen wir möglichst vielen Vereinen diese Gele-

genheit bieten. Das gibt dem Markt meiner Meinung nach auch den gewissen Charme.

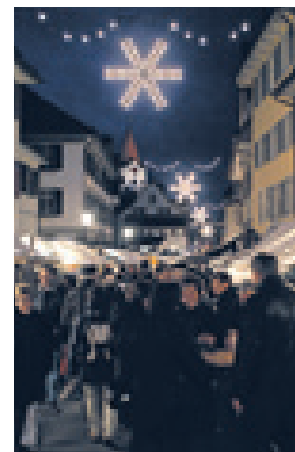
Gibt es ein Rahmenprogramm oder Programmpunkte, die man nicht verpassen sollte?

Zum ersten Mal haben wir dieses Jahr eine lebendige Krippe hinter dem Rathaus installiert. Diese sollte man auf keinen Fall verpassen. Natürlich spielen wieder Musikanten und Weihnachtsgeschichten werden vorgetragen.

Auf was freuen Sie sich selber?

Das ist schwierig zu sagen. Ich freue mich hauptsächlich auf die gemütliche Atmosphäre. Natürlich gibt es Stände, auf welche ich mich besonders freue. Das sind besonders jene, bei welchen die Aussteller ihr Handwerk direkt vor Ort ausüben.

Interview:
Hans Kuhn-Schädler



Anzeige



Rettung in Sekunden!

Eine Erfahrung: Automatische Alarmauslösung durch die **Allianz Helpbox®** kann nach einem Autounfall Leben retten. Ein deutlicher Mehrwert für Ihre Autoversicherung, speziell für Familien!

Gerne informieren wir Sie im Detail und freuen uns auf Ihre Kontaktaufnahme.

Generalagentur Erich Marte
Zürcherstrasse 83, 8502 Frauenfeld
Tel. 058 357 24 24, Fax 058 357 24 25
www.allianz-suisse.ch/erich.marte

Allianz

14. Weinfelder Adventsmarkt 8. und 9. Dezember 2012

Adventsmarkt und Sonntagsverkauf

Einen herzlichen Rahmen zum traditionellen Weinfelder Sonntagsverkauf bildet der Adventsmarkt, welcher mit rund 150 Ausstellern am Samstag, 8. Dezember und Sonntag, 9. Dezember in Weinfelden zum 14. Mal stattfinden wird.

Die Besucher werden in Weinfelden eine weihnachtliche Atmosphäre vorfinden, welche durch die Fachgeschäfte, Gewerbetreibenden und das Gastgewerbe auf besondere Art hervorgehoben wird.

Weihnachten pur

Der Adventsmarkt Weinfelden bietet alles, was zu Weihnachten gehört. Kinder hören Weihnachtsgeschichten während der Samichlaus und sein treuer Begleiter durch die Strassen gehen, begleitet von weihnachtlicher Musik. Etwas versteckt und im Hintergrund eine Krippe mit lebendigen Tieren. Sie ist nicht einfach zu finden, doch die drei Könige zeigen den Weg.

Weinfelder Vereine und Fachgeschäfte sind aktiv

An der Frauenfelder- und der Rathausstrasse werden die Aussteller ihre mit viel Liebe geschmückten Marktstände präsentieren. Lassen Sie sich durch den Duft der selbstgemachten Weihnachtsguezli und des würzigen Glühweins verzaubern. Wählen Sie in Ruhe unter den vielen verschiedenen, selbstgemachten Weihnachtsüberraschungen aus und finden Sie das aussergewöhnliche Geschenk.

Aussteller und Künstler

An der Frauenfelder- und der Rathausstrasse werden die Aussteller ihre mit viel Liebe geschmückten Marktstände präsentieren. Lassen Sie sich durch den Duft der selbstgemachten Weihnachtsguezli und des würzigen Glühweins verzaubern. Wählen Sie in Ruhe unter den vielen verschiedenen, selbstgemachten Weihnachtsüberraschungen aus und finden Sie das aussergewöhnliche Geschenk.

Aussteller und Künstler

Im Haffterkeller, den beiden Reminsen und im Rathaus erwarten Sie verschiedene Ausstellende und Künstler mit stimmungsvollen Dekorationen, schönsten Materialien und tollen Ideen für Weihnachten. Schauen Sie den Künstlern über die Schultern und beobachten Sie, wie gerade Ihr einzigartiges Weihnachtsgeschenk hergestellt wird. Die Vielfalt der Geschenkideen ist gross, sie werden sicherlich etwas Passendes finden.

Sonntag mit zusätzlichem Warenmarkt und Sonntagsverkauf

Am Sonntag wird der Adventsmarkt durch die Marktfahrer erweitert. Diese werden ihre Waren wiederum auf dem Marktplatz und an der Rathausstrasse anbieten. Die Fachgeschäfte öffnen die Türen für den Sonntagsverkauf.

Lassen Sie sich verzaubern, kommen Sie nach Weinfelden!

Öffnungszeiten Adventsmarkt

Samstag 11.00 Uhr bis 21.00 Uhr

Sonntag 11.00 Uhr bis 18.00 Uhr

www.adventsmarkt-weinfelden.ch

Öffnungszeiten Detaillisten

Samstag bis 18.00 Uhr

Sonntag 11.00 Uhr bis 17.00 Uhr

Frohe Festtage!

unser Lesetipp



Liliane von Siebenthal
Buchhandlung Akzente, Weinfelden
071 622 65 20 / akzente@bluewin.ch

Ideen für den Weihnachts-Wunschzettel

Anna Karenina neu oder wieder lesen? Tolstoi neu übersetzt bei Hanser.

Mit Frances Greenslade's **Der Duft des Regens** quer durch Kanada, ein wunderbarer Frauenroman.

Gäste überraschen mit **Wände haben Ohren**, Redensarten als Memo-Legespiel illustriert von Philipp Waechter.

Aktuell und höchst interessant: Ernst Baltensperger **Der Schweizer Franken - Eine Erfolgsgeschichte**.

Eine ziemlich normale Familie und ihr ganz besonderer **Hund Mein Hund Mister Matti**, Michael Gerard Baur, Illustrationen Leonard Erlbruch.



Vorführung INNVERI - das neue Frischekonzept
Sonntagsverkauf 9. Dezember 11-17 Uhr

conrad

Haushaltbedarf, Eisenwaren
8570 Weinfelden | 071 622 55 33

ORIS Big Crown X1 Calculator

Chronograph

Krone
verschraubt

Safirglas
entspiegelt

Stahl - PVD

Automatik

hurtado

uhren - schmuck ♦ weinfelden
www.hurtado.ch Tel. 071 6221055

Samariterverein Weinfelden

Am alljährlichen Adventsmarkt in Weinfelden betreibt auch der Samariterverein wieder einen Stand.

An der Ecke beim Haffterhaus begrüsst der Samariterverein Weinfelden die zahlreichen Adventsmarktbesucher und offeriert einen heissen, würzigen Weihnachtstee. Der Verein verkauft nebst Samariterartikeln wie Apotheken, Rettungsdecken und Beatmungsmasken auch selbst gebackene Zöpfe, Zopfknöpfe, Weihnachtsguetzli, gebrannte Mandeln und Anis Herzen.

conradHaushaltbedarf
Eisenwaren**10% Rabatt**

auf das gesamte Sortiment

29.+30.Nov. und 1. Dez. 2012

Conrad AG • Pestalozzistrasse 12 • 8570 Weinfelden

Claude-A. MagesUlmen, Schmuck, Juwelen
Rathausstrasse 34, Weinfelden
Telefon 071 622 56 33
Fax 071 622 56 26
www.mages-ulmen.ch**10% Rabatt**auf das gesamte Sortiment
100% WIR auf Lagerartikel**29.+30.Nov. und 1. Dez. 2012**

Nicht kumulierbar, nicht gültig für bereits reduzierte Artikel

Claude-A. Mages • Rathausstrasse 34 • 8570 Weinfelden

HUTTERLI GmbH**10% Rabatt**Beim Einkauf von Weihnachtskarten, Glückwunschkarten,
Blancokarten und Postkarten**29.+30.Nov. und 1. Dez. 2012**Papeterie Hutterli GmbH • Schulbedarf • Büroartikel
Bahnhofstrasse 5 • 8570 Weinfelden • 071 622 57 11**Botty****10% Rabatt**

auf das gesamte Schuh- und Taschensortiment

29.+30.Nov. und 1. Dez. 2012

Nur in Weinfelden. Nicht kumulierbar mit anderen Rabatten

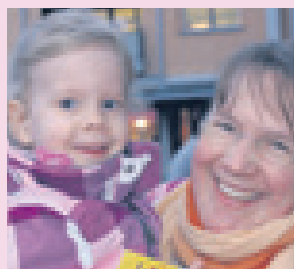
Botty Schuhe • Marktplatz 3 • 8570 Weinfelden

**10% Rabatt**
auf das ganze Sortiment**29.+30.Nov. und 1. Dez. 2012**

einmalig nicht kumulierbar, gilt nicht für bereits reduzierte Ware

Bettencenter Luna GmbH • Schulstr. 3 • 8570 Weinfelden

Einkaufen in

Die Fachgeschäfte und die Migros laden Sie ein, das**Was macht für Sie persönlich das****Sarah Waldburger,**
Weinfelden, 34 Jahre

Ich finde es schade, dass der Coop im Zentrum geschlossen hat wie auch der Spar. Das Einkaufen im Zentrum ist von daher eher unattraktiver geworden. Vor allem sollte der Marktplatz belebt werden. Wir selber besitzen kein Auto. Für uns ist es deshalb schwierig, in den Läden einzukaufen, die sich an der Peripherie von Weinfelden befinden. Im Migros selber ist es schöner geworden, um einzukaufen. Mir fehlen allerdings die Kinderkleider.

**Trudi Peter,**
Weinfelden, 70 Jahre

Die neue Migros ist super. Mir gefällt vor allem das Migros-Restaurant im Parterre. Ich schätze es, dass wir wiederum ein Einkaufszentrum haben, wo ich mich mit anderen Leuten treffen und mich mit ihnen unterhalten kann. Gleichzeitig kann ich auch in übrigen Fachgeschäften einkaufen, zum Beispiel bei Madörin oder in der Apotheke. Für mich ist das Zentrum zudem wichtig, da wir kein Auto besitzen.

**Doris Gfeller,**
Weinfelden, 57 Jahre

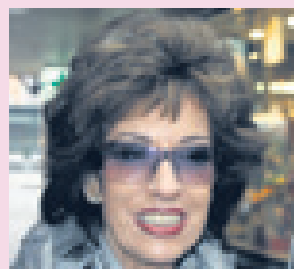
Da mein Mann pensioniert und somit Hausmann ist, gehe ich nicht mehr so oft einkaufen. Wir finden es schade, dass einige Läden aus dem Zentrum ausgelagert wurden. Es wäre praktisch, wenn alles zentraler vorhanden wäre. Grundsätzlich kaufe ich aber gerne im Zentrum von Weinfelden ein – heute war ich gerade im Käseladen und in der Apotheke. Uns gefällt der Marktplatz, da auch Junge hier verweilen.

**Olivia Langer,**
Weinfelden, 54 Jahre

Ich sehe keinen Grund, meine Einkäufe ausserhalb des Zentrums zu erledigen. Ich bekomme hier alles – es ist ein bequemes und praktisches Einkaufen hier. Zudem sind die Leute sehr freundlich und aufgestellt.

**Isabella Bayer, Weinfelden**

In Weinfelden befinden sich viele gute Detailgeschäfte, alle schön in der Nähe oder im Zentrum. Die Migros selber bietet einen vorbildlichen Service an. Sie hat das Sortiment ausgeweitet und offeriert gute Angebote. Aufgefallen ist mir die grosse Auswahl an Frischwaren. Einige Produkte fehlen, wie mir zu Ohren kam: Kleider, vor allem Kinderkleider. Für gewisse Bereiche muss man leider auswärts gehen.

**Manuela Pauli,**
Bussnang, 68 Jahre

Mit meiner Kollegin gehe ich öfters im Zentrum einkaufen. Für uns sind unter anderem die Cafés ein Grund für unsere Einkäufe hier. Somit können wir vor oder nach dem Einkaufen noch zusammen gemütlich etwas trinken gehen. Der gesellschaftliche Aspekt soll bei den Erledigungen nicht fehlen.

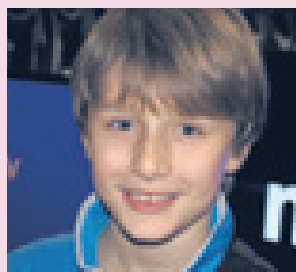
Weinfelden

zentrale Einkaufserlebnis in Weinfelden zu feiern.
Einkaufen im Zentrum attraktiv?



Ines Aubry, Weinfelden

Wir wohnten früher in Ottoberg und nun seit einigen Jahren in Weinfelden. Ich bin hier in Weinfelden aufgewachsen und für mich bedeutete der Umzug zurück wie ein «nach Hause kommen». Für mich sind alle Geschäfte nahe, wobei einige fehlen. Abgesehen von den Kleiderboutiquen fehlt beispielsweise ein schöner Kleiderladen. Sorge tragen müssen wir zu den Detailgeschäften wie dem Käseladen, den Bäckereien, der Metzgerei oder auch dem Reformladen (biosfair-Markt).



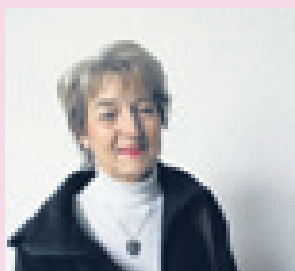
**Lucas Osterwalder
Rossrüti bei Wil, 10 Jahre**

Ich besuche mit meinen Eltern regelmässig die Migros in Wil und kenne mich dort gut aus. In der neuen Migros Weinfelden, zu der mich mein Grossvater mitnahm, habe ich mich sofort zurechtgefunden, obwohl er riesengross ist. Vor allem ist mir Migros-Elektronik beim Eingang aufgefallen, worin ich ein wenig stöbern konnte. Auch fand ich sehr schnell die Spielwarenabteilung. Die vielen Playmobils haben es mir besonders angetan. Hoffentlich bekomme ich eines an Weihnachten ...



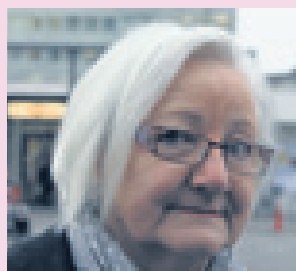
**Emilia Ferrara,
Weinfelden, 55 Jahre**

Die neue Migros ist sehr schön. Es hat mehr Artikel als vorher. Mir ist das helle Licht aufgefallen. Im Migros-Restaurant fühle ich mich nicht mehr so wohl, weil die regelmässig benutzten Personenlifte unmittelbar vor dem Migros-Restaurant installiert sind. Für jene Leute, die kein Auto haben, oder die älter sind, ist es gut, dass es in Weinfelden ein Einkaufszentrum gibt. Schade nur, dass am Sonntag im Zentrum kein Café und kein Laden geöffnet sind.



**Annemarie Hofer,
Weinfelden, 71 Jahre**

Ich halte es für positiv, dass ich alles am gleichen Ort im Zentrum einkaufen kann. Allerdings finde ich es übertrieben, wie die Metzgerei und die Bäckerei – bis hin zum Brotbacken – ausgebaut sind. Das schadet doch den bestehenden Metzgereien und Bäckereien. Diesen nimmt man den Lebensatem weg. Das Migros-Restaurant ist ein wenig düster und die Möbel sollten freundlicher wirken.



**Ulla Rubitschon,
Weinfelden, 65 Jahre**

Ich gehe sehr oft im Zentrum von Weinfelden einkaufen. Meiner Meinung nach hat es hier sehr viele schöne Läden, in denen ich alles erhalte, was ich brauche. Zudem kenne ich die Leute hier und dies ist für mich ein sehr wichtiges Kriterium. Da ich früher im Zentrum gearbeitet habe, finde ich es wichtig, dass die Detaillisten hier berücksichtigt werden.



**Petra Lehner,
Weinfelden, 36 Jahre**

Für mich ist das Zentrum von Weinfelden sehr gut zu Fuss erreichbar. Deshalb kaufe ich hier auch alles ein, was ich für den täglichen Gebrauch verwende. Zudem kann ich dadurch meinen Einkauf mit einem Spaziergang für die Kinder verbinden. Es hat hier viele Detaillisten, die ich sehr schätze. Der Metzger, der Käseladen, etc.

metzgereisprenger 

10% Rabatt

auf das gesamte Sortiment

29.+30.Nov. und 1. Dez. 2012

Metzgerei Sprenger • Kirchstrasse 8 • 8570 Weinfelden


www.beckmohn.ch

Gratis Biberli

bei jedem Einkauf ab Fr. 10.–

29.+30.Nov. und 1. Dez. 2012

nur in der Filiale Grande Truffe gültig

Bäckerei Mohn • Marktplatz • 8570 Weinfelden

boutique nouvelle

10% Rabatt

auf die aktuelle Winterkollektion

29.+30.Nov. und 1. Dez. 2012

boutique nouvelle • Rathausstrasse 16 • 8570 Weinfelden

gisinsport 
gut beraten

10% Rabatt

auf das ganze Sortiment ab einem Einkauf von Fr. 100.–

29.+30.Nov. und 1. Dez. 2012

Nicht kumulierbar mit anderen Rabatten.

Ausgenommen: Bestellung, Service- und Dienstleistungen

Gisin-Sport AG • Marktplatz 3/5 • 8570 Weinfelden


Spi + Freizeit
Schulstrasse 8 • 8570 Weinfelden
Telefon 071 422 101-40 • Telefax 071 422 101-42

20% Rabatt

auf das gesamte Playmobil Sortiment

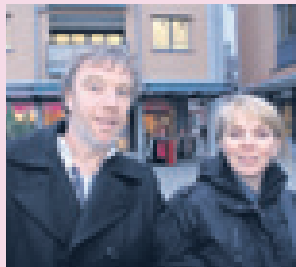
bis Ende Jahr

Spiwal Spiel + Freizeit • Schulstrasse 8 • 8570 Weinfelden

Einkaufen in Weinfelden

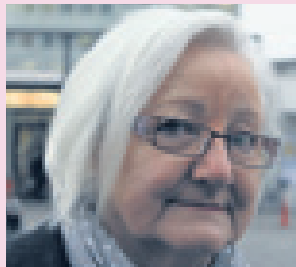
Die Fachgeschäfte und die Migros laden Sie ein,
das zentrale Einkaufserlebnis in Weinfelden zu feiern.

Was macht für Sie persönlich das Einkaufen im Zentrum attraktiv?



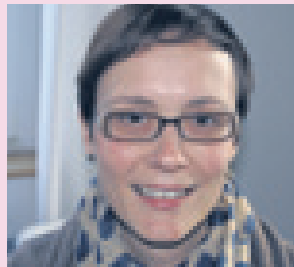
Laurina Lai Pfister und Roman Pfister, Weinfelden, beide 43 Jahre

Für uns ist es praktisch, in die Migros zu gehen. Allerdings ist es für junge Eltern mit Kindern mühsam, in der Migros einzukaufen. Kaum in der Migros angelangt, muss man beim Lift mit den Kinderwagen anstehen. Im Grunde genommen müsste die Migros im Parterre platziert werden. Bezüglich der Geschäfte im Zentrum finden wir es beispielsweise wichtig, dass noch ein Spielwarenladen existiert. Was wäre, wenn auch dieser Laden noch geschlossen würde? Auch den Bücherladen besuchen wir gerne. Kinderkleider finden sich leider nirgends.



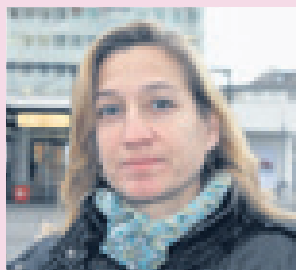
Regula Hasler, Weinfelden, 70 Jahre

Ich wohne im Zentrum. Aus dieser Sicht ist für mich alles attraktiv, was sich im Zentrum befindet. Ich kann zu Fuss gehen. In der Migros kaufe ich sehr gerne ein, auch in übrigen Geschäften des Zentrums, wie beispielsweise in der Apotheke oder in den Läden vis à vis. Die Migros hat ihre Artikel sehr schön präsentiert und bietet viel Frischware an. Ich freue mich nun auf die Eröffnung des Denner.



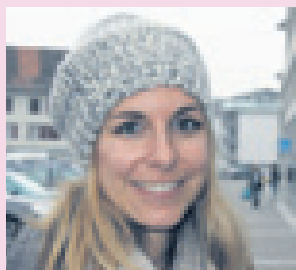
Charlotte Schmid, Weinfelden, 39 Jahre

Attraktiv zum Einkaufen im Zentrum ist für mich, dass alles kompakt ist. Ich kann zu Fuss gehen und finde rundum alle Läden, die ich betreten will. Den Markplatz selber finde ich nicht attraktiv. Er vermittelt keine Stimmung. Es hat keine Fussgängerzone. Es fehlen Grünflächen oder Bäume, die eine Atmosphäre verbreiten. Mir gefällt die Frauenfelderstrasse mit den kleinen und besonderen Läden. Noch schöner wäre sie, wenn sie autofrei wäre. Nicht zuletzt finde ich es schade, dass im Zentrum alte Gebäude mit einem gewissen Kulturwert abgerissen werden.



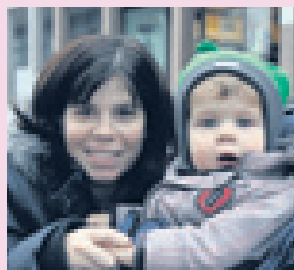
Annette Leone, Weinfelden, 40 Jahre

Ich kaufe oft hier im Migros ein und kann danach auch noch meine weiteren Einkäufe im Zentrum erledigen. Kleider kaufen, in die Apotheke gehen, etc. Ich finde es auch sehr praktisch, dass ich im Parkhaus der Migros parkieren kann und eine Etage höher alles griffbereit habe.



Silvia Gähwiler, Weinfelden, 31 Jahre

Ich gehe fast ausschliesslich im Zentrum einkaufen, denn ich finde es sehr wichtig, dass wir die Detaillisten hier unterstützen. Hier kann ich alles zu Fuss erledigen, brauche kein Auto und habe eine grosse Auswahl. Zudem schätze ich die Freundlichkeit im Dorf sehr und es ist schön, dass man sich gegenseitig kennt.



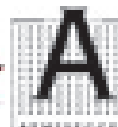
Katja Meier, Weinfelden, 33 Jahre

Da ich im Zentrum von Weinfelden wohne, kaufe ich hier fast alles ein. Praktisch ist, dass ich meine Einkäufe somit zu Fuss erledigen kann. Ab und zu gehe ich auch mal mit dem Auto anderswo einkaufen. Für den täglichen Gebrauch finde ich im Zentrum aber alles - das finde ich super.

Juhuuuuuuuu !

10% Rabatt auf das ganze Sortiment vom 29. November bis 01. Dezember 2012

(ausgenommen rezeptpflichtige und bereits reduzierte Artikel! Keine Kumulation mit anderen Rabatten!)



Apotheken-Drogerien
Parfumerie
im Bernerhaus
8570 Weinfelden
Tel. 071 622 40 78
Fax: 071 622 13 12



www.aemisegger-apotheke.ch

Kombinieren Sie Ihren Wunschring!
von Fr. 39.-- bis Fr. 129.-- pro Ring

VETO



hurtado
uhren - schmuck • weinfelden
www.hurtado.ch Tel. 071 6221055

Gültig
29./30.11./01.12.2012
3 VETO-Ringe kaufen
4. Ring im Wert von Fr. 39.--
GRATIS



10% Rabatt
auf allen Ladenartikel

Ihr Fachgeschäft vor Ort feiert mit.
29. + 30. Nov. und 1. Dez. 2012

Friedrich Innendekor GmbH eidg. dipl. Innendekorateur
Wilerstrasse 9 • 8570 Weinfelden • www.friedrich-weinfelden.ch • 071 622 55 77

QLOCKTWO

ZEIT IN WORTEN

Die mehrfach preisgekrönte **QLOCKTWO** stellt die Zeit auf völlig neue Art in Worten dar. Als Wanduhr, weckermodell und neu auch als Armbanduhr. Die Zeitanzeige erfolgt über eine ausgeklügelte Zeichenmatrix in Fünf-Minuten-Schritten. Ein wahres Design-Highlight.
Das perfekte Geschenk.



www.steinmannuhren.com

10% Rabatt

nur am 29.+30. Nov. und 1. Dez.

Steinmann
Uhren & Bijouterie
Felsenstrasse 6
8570 Weinfelden
Tel. 071 622 14 71



Christina Kretz, Märwil, 51 Jahre

Ich wohne in Märwil und somit es für mich sehr praktisch, hier im Zentrum von Weinfelden einzukaufen. Es ist für mich sehr nahe, das Parkplatz Angebot ist gut, ich kann zu Fuss alles erledigen und ich finde hier auf engstem Raum alles, was ich gebrauche. Zu-



dem ist es auch sehr angenehm, dass ich mit dem Zug direkt hinfahren kann.

Suchen! Zählen!! Gewinnen!!!

Grosser Advents-Wettbewerb der Weinfelder Fachgeschäfte

Vom 1. Dezember bis zum 9. Dezember (Weihnachtsmarkt) stellen die Weinfelder Fachgeschäfte Grittibänzen aus. Verbunden damit ist ein Wettbewerb.

St. Nikolaus wird bald wieder Familien und Dörfer besuchen und Kinder und Erwachsene beschenken. In dieser Zeit hat auch der Grittibänz in Weinfelden seinen grossen Auftritt. J. Hurtado, der der Arbeitsgruppe «Fachgeschäfte» des Weinfelder Gewerbevereins vorsteht, freut sich, dass sich 30 Fachgeschäfte am Adventswettbewerb beteiligen, bei dem der Grittibänz im Zentrum steht.



Der Grittibänz hat eine lange Geschichte hinter sich. Erstmals tauchte der Name «Grittibänz» im Jahre 1857 auf: «Wir haben ein Festbrot, in Mannsform gebacken, Namens Chrittibänz.» Er war damals schon weit verbreitet. Neben dem Grittibänz in Mannesform – Bänz war der Kurzname für Benedikt – gab es auch das «Fröwli», der älteste schweizerische weibliche Grittibänz.

Somit ist der Grittibänz kein Unbekannter, der in den Schaufenstern der verschiedenen Weinfelder Fachgeschäfte in der St. Nikolaus-Zeit ausfindig zu machen ist. Er wird allerdings nicht zum

Essen angeboten – ausser in den Bäckereien -. «Suchen! Finden!! Gewinnen!!!» Dazu rufen uns die Fachgeschäfte auf: «Schlendern Sie gemütlich durch das stimmungsvolle Dorf und lassen Sie sich von den weihnächtig dekorierten Schaufenstern der Fachgeschäfte inspirieren. Suchen Sie in den Schaufenstern der teilnehmenden Weinfelder Fachgeschäfte die Grittibänzen.» Es lohnt sich, gut hinzuschauen. Manchmal ist der Grittibänz auch ein wenig verborgen. Am Ende des Ganges durch das Dorf füllt man die Wettbewerbskarte mit der genauen Anzahl der ausgestellten Grittibänzen aus und gibt sie bis zum 11. Dezember in einem der beteiligten Geschäfte ab. Wem das Glück nahe steht, wird einen der Warengutscheine im Gesamtwert von Fr. 1500.00 erhalten. Die Wettbewerbskarten können in den Fachgeschäften bezogen werden.

«Wir möchten die Kundinnen und Kunden mit diesem Wettbewerb auf die vielen aktiven und innovativen Fachgeschäfte in Weinfelden aufmerksam machen und ermuntern, das Dorf wieder einmal zu erkunden», so J. Hurtado. Eventuell wagen sie dabei, einen ersten Blick in das Innere des einen oder anderen Geschäftes zu werfen. So bietet sich ihnen die Möglichkeit, sich unverbindlich umzusehen. Auf die teils mangelnde Atmosphäre im Zentrum angesprochen, ist J. Hurtado überzeugt, dass mit den Kunden und Kundinnen die Stimmung im Dorf wächst. Sie tragen entscheidend zur Belebung des Zentrums bei.



Grosser Advents - Wettbewerb

vom 1. bis 9. Dezember

Wo isch de Grittibänz ?

Suchen! Zählen!! Gewinnen!!!

Schlendern Sie gemütlich durch das stimmungsvolle Dorf und lassen Sie sich von den weihnächtig dekorierten Schaufenstern der Fachgeschäfte inspirieren.

Suchen Sie in den Schaufenstern der teilnehmenden Weinfelder Fachgeschäfte die Grittibänze!

Zu gewinnen Warengutscheine

im Gesamtwert von

Fr. 1500.00

Es wird keine Korrespondenz geführt. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Die Gewinner werden persönlich benachrichtigt.

In folgenden Fachgeschäften liegen Grittibänze in den Schaufenstern. Zählen Sie die Grittibänze. Notieren Sie die Gesamtzahl im Kästchen.

★ Apotheke Dr. Hörmann AG ★ Apotheke-Drogerie Aemisegger ★ Bettencenter Luna GmbH ★ biosfair ★ Botty Schuhe ★ Boutique Nouvelle ★ Chäs Renz GmbH ★ Conrad Haushaltbedarf ★ dä sunne beck strassmann ★ Drogerie Vögele ★ Floristik-Design Reitingen ★ frappant! ★ Friedrich Innendekor GmbH ★ Gisin-Sport AG ★ Goldschmitte Greminger	★ H. Hutterli GmbH ★ Hurtado Uhren - Schmuck ★ Loft Optik ★ Mages Uhren, Schmuck, Juwelen ★ Möschinger AG ★ Neugart Optik AG ★ Schuhhaus Wattinger ★ Schumacher Herrenmode ★ Spiwal Spielwaren ★ Steinmann Uhren & Bijouterie ★ Studer Bernina Näcenter ★ tee-zeit weinfelden ★ Vabene AG ★ Villa Optik AG ★ Wollring GmbH
--	--

Vorname:

Name:

Strasse:

Plz: Ort:

GEWERBE VEREIN WEINFELDEN

Richtige Anzahl

Die ausgefüllte Karte geben Sie bitte bis am **11. Dez. 2012** in einem der oben aufgeführten Geschäfte ab

WIR FEIERN ERÖFFNUNG

DONNERSTAG, 29. NOVEMBER BIS SAMSTAG, 1. DEZEMBER

Herzlich willkommen



Grosser Wettbewerb



Suche und finde ein New iPad!

Zur Eröffnung der melectronics werden am Donnerstag, 29. November 2012, 6 New iPad aus Karton in der Stadt Weinfelden versteckt. Jeder, der bei der Suchaktion mitmacht und einen Karton-iPad findet, kann dieses am selben Tag im melectronics Weinfelden gegen ein Original-New iPad eintauschen.



Olma-Bratwurst mit Bürli

für nur CHF 2.50, dazu 1 Gratis-Getränk.

Donnerstag, 29. November

von 10.30 bis 19.00 Uhr

Freitag, 30. November

von 10.30 bis 20.00 Uhr

Samstag, 1. Dezember

von 10.30 bis 17.00 Uhr



Freitag, 30. November

Situations-Komik, Walking-Act und Close-up Magic mit Payaso Nuny

von 11.00 bis 17.00 Uhr



Samstag, 1. Dezember

Komik, Comedy und Animation mit den Komiker GmbH

von 10.00 bis 16.00 Uhr

Unsere Öffnungszeiten

Montag bis

Donnerstag: 08.00 – 19.00 Uhr

Freitag: 08.00 – 20.00 Uhr

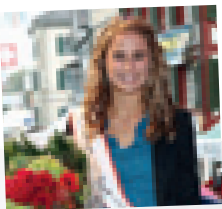
Samstag: 08.00 – 17.00 Uhr



G MIGROS WEINFELDEN.

DEZEMBER 2012

Willkommen!



Besuch der Apfelkönigin Nadja Anderes
Freitag, 30. November

Sie verteilt Äpfel von 9.00 bis 12.00 Uhr und
von 14.00 bis 17.00 Uhr

Samstag, 1. Dezember

Sie verteilt Äpfel von 9.00 bis 12.00 Uhr

10% RABATT

AUF DAS GESAMTE
MIGROS-SORTIMENT*

* Ausgenommen sind Gebührensäcke und -marken, Vignetten, Depotgebühren, Servicedienstleistungen, Taxikarten, E-Loading, iTunes, SIM-Karten, Smartboxen, Gutscheine und Geschenkkarten.

Jetzt

399.-

Vorher 999.-



Samsung UE-46EH5300 LED

Ultraflacher Edge-LED HD 116 cm (46") LED TV mit 50 Hz CMR, integrierter DVB-T/C (HD) CI+ Tuner, Anschlüssen wie 3x HDMI, 2x USB, DLNA, DLNA-Netzwerkfunktion, WLAN ready, EPG, Samsung SMART TV, Apps. Web Browser / 7702.790

m electronics
MIGROS



Samstag, 1. Dezember
Clown Jojo

mit Kinderschminken
von 10.00 bis 16.00 Uhr



Es wartet eine **süsse**
Überraschung auf Sie!

**... und viele weitere Attraktionen
und Angebote warten auf Sie!**

m electronics
MIGROS

MIGROS
Restaurant

MIGROS
Florissimo

MIGROS
Ein M besser.

Vorsorgen und Steuern sparen



Die private Vorsorge gewinnt an Bedeutung. Investitionen in die Säule 3a eignen sich dazu besonders gut. Denn mit dem Vorsorgesparen für die Zukunft lassen sich gleichzeitig Steuern sparen. Beträge, die bis Ende Dezember in die Säule 3a einbezahlt werden, können bereits bei der nächsten Steuerrechnung vom steuerbaren Einkommen abgezogen werden

AHV und Pensionskasse reichen in der Regel nicht aus, um den gewohnten Lebensstandard auch nach der Pensionierung zu sichern. Viele investieren daher in die als dritte Säule bekannte Selbstvorsorge. Die dritte Säule lässt sich durch verschiedene Spar- und Versicherungslösungen individuell auf- und ausbauen. Ausserdem wird zwischen der gebundenen (Säule 3a) und der freien (Säule 3b) Vorsorge unterschieden. Der Staat fördert die private Vorsorge, indem er Einzahlungen in die so genannte gebundene Vorsorge, Säule 3a, steuerlich begünstigt.

Säule 3a – zentral für die private Vorsorge

Im Mittelpunkt für die private Vorsorge steht oft ein Säule-3a-Sparkonto, das bei Raiffeisen «Vorsorgeplan 3» heisst und sich für die private Vorsorge besonders gut eignet: Einerseits können die jährlichen Einlagen vom steuerbaren Einkommen abgezogen werden, andererseits bietet das Konto einen Vorzugszins von derzeit 1.75%. Der maximal jährlich einzahlbare Beitrag wird vom Bund festgelegt und ist vollumfänglich vom steuerbaren Einkommen abziehbar. Für das Jahr 2012 beträgt die Einzahlungslimit

mitte für Erwerbstätige mit Pensionskasse CHF 6'682.- und für Erwerbstätige ohne Pensionskasse beträgt die Einzahlung 20% des Erwerbseinkommens bzw. maximal CHF 33'408.-. Der Kunde bestimmt individuell und flexibel jedes Jahr im Rahmen des Maximalbetrages die Höhe der Einlage auf sein Vorsorgekonto. Während der Sparphase ist das Vorsorgeguthaben nicht vermögenssteuerpflichtig und die Zinserträge sind von der Einkommens- sowie Verrechnungssteuer befreit. Bei der Auszahlung unterliegt das Kapital einem reduzierten Steuersatz. Das Gesetz

ermöglicht einen früheren Bezug der Gelder unter gewissen Bedingungen: Das Vorsorgeguthaben kann zum Beispiel für den Erwerb von selbstbewohntem Wohneigentum verwendet werden.

Sparen oder Anlegen?

Das Kapital auf dem Vorsorgekonto kann auch in Vorsorgefonds angelegt werden. Diese Produkte bilden eine Alternative zu den Spareinlagen auf Vorsorgekonten und erlauben es, von den Ertragschancen an den Finanzmärkten zu profitieren. Raiffeisen bietet dazu drei Vorsorgefonds mit unterschiedlichen Aktienanteilen an. Die Raiffeisen Pension Invest Futura Yield und Raiffeisen Pension Invest Futura Balanced sind nachhaltig ausgerichtete Vorsorgefonds. Nachhaltigkeit heisst, dass sie ausschliesslich in Unternehmen investieren, die strenge ökologische, ethische und soziale Kriterien der unabhängigen Rating-Agentur Inrate erfüllen. Zusätzlich werden bei diesen Vorsor-

gefonds die Stimmrechte der enthaltenen Schweizer Aktien gemäss den Empfehlungen von Ethos, der schweizerischen Stiftung für nachhaltige Entwicklung, im Interesse der Anleger aktiv ausgeübt. Neu bietet Raiffeisen einen Vorsorgefonds mit noch mehr Ertragschancen für Ihre Vorsorgegelder an: der Raiffeisen Index Fonds – Pension Growth investiert rund 67% des Fondsvermögens in ausgewählte Aktien. Eine interessante Alternative zu Spareinlagen auf Vorsorge- bzw. Freizügigkeitskonten.

Noch vor Weihnachten einzahlen

Als Faustregel gilt: je früher mit dem Aufbau von Sparvermögen begonnen wird, desto stärker kann vom Zinseszinsseffekt profitiert werden. Auch lohnt es sich, bereits zu Jahresbeginn in die Säule 3a einzuzahlen, denn so kommt bei einer reinen Konto-Sparlösung – wie dem Raiffeisen Vorsorgeplan 3 – der Vorzugszins zum Tragen.

Anzeige



Die Partnerschaft, die Vertrauen schafft.

In Geldangelegenheiten will man sich auf einen kompetenten Partner verlassen können. Wir beraten Sie gerne persönlich. Vereinbaren Sie einen Besprechungstermin. www.raiffeisen.ch

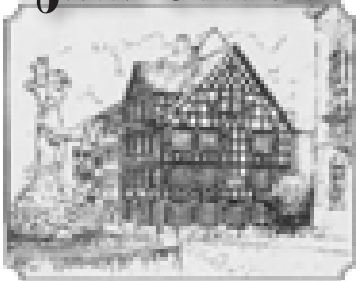
Wir machen den Weg frei

Ihre Raiffeisenbanken

Münchwil-Tobel | Hauptstrasse 10, 9555 Tobel
Regio Weinfelden | Weinfelderstrasse 9, 8575 Bürglen
Sulgen | Bahnhofstrasse 16, 8583 Sulgen
Tägerwil | Hauptstrasse 67, 8274 Tägerwil

RAIFFEISEN

**Wirtschaft
zum Löwen**



Geniessen Sie gemütliche
Stunden bei einem
festlichen Essen!

Telefon 071 622 54 22
info@zum-loewen.ch | www.zum-loewen.ch
Mittwoch & Donnerstag geschlossen

Rathausstrasse 8 | 8570 Weinfelden TG

WELLNESSHOTEL ***
GOLF PANORAMA**
THURGAU BODENSEE SCHWEIZ

WELLNESSHOTEL
GOLF PANORAMA
Golfpanorama 6
CH-8564 Lipperswil
Schweiz

T +41 (0)52 208 08 08
F +41 (0)52 208 08 09
info@golfpanorama.ch
www.golfpanorama.ch

**WELLNESS
GUTSCHEINE.
DAS BESONDERE
GESCHENK!**




*festliche Menüs
in der Region Weinfelden*

Speiserestaurant

Frohheim, Berg
071 636 12 10



**vom November 2012
bis März 2013
Aktuell Fondue Chinoise
al Discretion**

auf Ihren Besuch freut sich
Familie Zach und Mitarbeiter
info@mike-famlye.ch

**Wir haben am Silvesterabend geöffnet,
lassen Sie sich von einem
tollen italienischen Menü überraschen.**

ÖFFNUNGSZEITEN:
Di. - Sa. 9.00 - 24.00 UHR
So. und Mo. RUHETAG

ÜBER DIE FESTTAGE:
27./28./29. UND 31.12.
GEÖFFNET



GERNE NEHMEN WIR
IHRE RESERVATION
ENTGEGEN.

FAMILIE PERROTTA | FRAUENFELDERSTR. 57 | 8570 WEINFELDEN | 071 620 25 33

Gasthof Eisenbahn



Unsere Festtagsöffnungszeiten: 25.12. und 26.12.2012
von 10.00 – 15.00 Uhr, Silvester 31.12.2012 ganzer Tag geöffnet.

Geniessen Sie ein festliches Menu. Wir freuen uns auf Ihren Besuch
und wünschen Ihnen schöne Festtage und viel Glück im neuen Jahr!

Gasthof Eisenbahn Sybille und Reto Lüchinger, Bahnhofstrasse 2, 8570 Weinfelden
T 071 622 10 60, info@gasthof-eisenbahn.ch, www.gasthof-eisenbahn.ch



Bruno und Evelyn Höck aus Bürglen loben Liegenschafts-Expertin Heidi Capatt (rechts), dank der sie ihr Haus verkaufen und gleichzeitig auf Reisen gehen konnten.

«Plötzlich musste es schnell gehen»

Hausverkauf, Wohnungssuche, ausgedehnte Reisen, ein längerer Sprachaufenthalt in nur einem halben Jahr – alles kein Problem für Evelyn und Bruno Höck aus Bürglen:

Dank ihrer initiativen Art und dank professioneller Begleitung beim Liegenschaftswechsel können sie ihre neu gewonnene Freiheit genießen. Wer rastet, der rostet. Das trifft ganz sicher nicht auf Evelyn und Bruno Höck zu. Denn die Künstlerin und der pensionierte Lehrer, der in der Region Weinfelden auch als Liedermacher bekannt ist, haben sich zu Beginn des dritten Lebensabschnittes ganz schön viel vorgenommen. Evelyn Höck: «Eigentlich wollten wir unser Haus in Weinfelden erst nächstes Jahr verkaufen. Doch plötzlich merkten wir, dass unser Haus vielleicht gar nicht so praktisch war, weil wir auf Reisen gehen wollten.»

Der Glücksgriff

Deshalb hat sie zusammen mit ihrem Mann Bruno ohne grosse Erwartungen nach Wohnungen im näheren Umkreis von Weinfelden gesucht. In der alten Mühle in Bürglen konnten sie schon bald eine Wohnung besichtigen: «Als wir reinkamen, wussten wir sofort, dass es unsere Wohnung ist.» Und so kam es auch: «Das war ein Glücksgriff», freut sich Bruno Höck. Seine Frau rief umgehend Heidi Capatt von der Fleischmann Immobilien AG an: «Jetzt müssen wir sofort verkaufen.» Schon bald konnte Heidi Capatt die ersten Besichtigungen organisieren. Zudem leitete sie alles in die Wege, damit sie während der Abwesenheit der Hausbesitzer über die nötigen Vollmachten verfügte, um mit potenziellen Käufern verhandeln oder mit amtlichen Stellen den Verkauf aufgleisen zu können.

Der «Platzhirsch» vor Ort

Zwei Monate nach dem dringlichen Telefonanruf an Heidi Capatt konnten Höcks in die neue Wohnung umziehen – im Wissen,

dass der Verkauf des Reiheneckhauses auch schon bald über die Bühne gehen würde. Ziemlich entspannt gingen denn Evelyn und Bruno Höck auch auf Ihre geplante Reise nach Norwegen und machten im In- und Ausland verschiedene längere Besuche. Bruno Höck: «Man merkte, dass die Firma Fleischmann der «Platzhirsch» ist und gute Verbindungen hat. Wir waren auch froh, dass wir uns nicht um all die organisatorischen und administrativen Angelegenheiten und um den Kontakt zu den Amtsstellen kümmern mussten. Das war eine enorme Entlastung – selbst mit den Besichtigungen hatten wir nichts zu tun.» Trotzdem hätten sie immer gewusst, welches der Stand der Dinge war.

Die neue Freiheit

Eben erst sind Evelyn und Bruno Höck schon wieder zu neuen Ufern aufgebrochen – nach Spanien, in die Nähe des Meeres und um Spanisch zu lernen. Diese Zeit werden die beiden genießen: Bruno Höck wird seine Gitarre mitnehmen und Musik machen, denn: «Dort werde ich den Kopf frei haben für solche Sachen.» Und seine Frau wird wohl auch das eine oder andere Mal wieder die Malutensilien auspacken und ihrer Kreativität freien Lauf lassen. Alle ihre Hobbys haben nun nochmals eine andere Qualität bekommen, weil jetzt, wo das Haus mit grossem Garten verkauft ist, sehr viel Verantwortung und Sorge wegfällt.



FLEISCHMANN
Die Liegenschafts-Experten

**Wir verkaufen auch
Ihre Liegenschaft!**

Fleischmann Immobilien AG
Rathausstrasse 18
Postfach 128
8570 Weinfelden
Telefon 071 626 51 51
info@fleischmann.ch
www.fleischmann.ch



Aus der Gemeindeverwaltung Weinfelden



Gemeindeverwaltung Personelles

Paul Roth, Energieberater und Sachbearbeiter Liegenschaftenunterhalt geht per Ende November 2012 in Pension. Paul Roth steht seit dem 1. Oktober 1983 im Dienst der Gemeinde Weinfelden. Gemeinderat und Mitarbeiter danken ihm herzlich für seine gute und langjährige Mitarbeit und wünschen ihm für die nachberufliche Zukunft alles Gute. Seine Nachfolge tritt Thomas Gimmi, geboren 1982, wohnhaft in Otterberg, an. Der Stellenbeschrieb von Thomas Gimmi wurde teilweise verändert. Neben dem Liegenschaftenunterhalt ist er auch als Sachbearbeiter Tiefbau eingestellt und wird in dieser Funktion den Leiter Tiefbau, Bruno Mästinger, unterstützen. Die Energieberatung wurde mit früherem Beschluss den Technischen Betriebe Weinfelden übertragen.

Baugesuch

Neu erteilte Baubewilligungen

■ Pfiffner Dominik und Schmid Doris, Südstrasse 19,

Neubau Einfamilienhaus, Einfangstrasse 7;

■ Schenk Damian und Gautschi Stephanie, Sonnenstrasse 13, Um- und Anbau Wohnhaus, Versetzen der Garage;

■ Hotz Felix, Tellstrasse 4, Solaranlage, Ersatz Gasheizung;

■ Preiss Marcel, Frauenfelderstr. 15, Abbruch Garagen, Neubau Einstellhalle, Winkelgässli 6;

■ Kath. Landeskirche, Freiestr. 4, Neubau Bürogebäude, Etter Egloff Strasse 3;

■ Friedrich Hanspeter, Wilerstr. 9, Ausbau Garage zu einem Büroraum.

■ Lingenhel Monica und Carisch Marcel, Amriswilerstrasse 27, Sanierung Wohnhaus;

■ Fuchs GmbH, Romanshornerstrasse 122, Kreuzlingen, Einbau Holzschnitzelheizung, Anbau Lagerraum, Hardstrasse 40;

■ Olsen Bert und Manuela, Amriswilerstrasse 22, Gartengestaltung und Schwimmteich;

■ Wieland Thomas und Nicole, Bachtobelstrasse 13, Wohnhaus-Umbau und Balkonumbau, Bachtobelstrasse 11;

■ Schuppli Edgar und Monika, Burgstrasse 96, Ersatz Garage mit Veloraum;

■ Aliu Amet und Nedzmije, Südstrasse 52, Neubau Doppel-Einfamilienhaus, Einfangstrasse 12 / 12a.

Anzeige



SANITÄRE ANLAGEN - ALTERNATIVENERGIE

30 Jahre



solarcenter

weinfelden gmbh - die mit der gelben kraft

Pestalozzistrasse 22 | Telefon: 071 622 30 43

Feuerwehr Weinfelden auf der Höhe!

Der Gewerbeverein Weinfelden besuchte die Feuerwehr.



Der Gewerbeverein von Weinfelden und Umgebung lädt seine Mitglieder regelmässig zu Mitglieder-Anlässen ein. Im November dieses Jahres war er zu Besuch bei der Feuerwehr Weinfelden.



Ein attraktives Programm der Feuerwehrleute unter der Leitung ihres Kommandanten Stefan Jünger bot sich den gut 30 Teilnehmern und Teilnehmerinnen an. Aufgeteilt in vier Gruppen erlebten sie ein Stück Feuerwehr realitätsnah, wobei ersichtlich war, dass schon einige Teilnehmer früher während mehreren Jahren selbst in der Feuerwehr aktiv waren und umso gespannter der Dinge harreten, die auf sie warteten.

«Das beste Pferd im Stall» war eine der vier Stationen, die auf die Gewerbetreibenden einen Einblick in die heutige Leistungsfähigkeit der Feuerwehr warfen. Martin Eggmann, ehemaliger

Kommandant der Feuerwehr, stellte mit Begeisterung die Fahrzeuge vor, in dem er detailliert Auskunft über den konkreten Einsatz der jeweiligen Feuerwehrautos gab. Ob das Universallöschfahrzeug, das Wassertransportfahrzeug, das Fahrzeug für die Strassenrettung oder andere Fahrzeuge zum Einsatz kommen, wird bei der Unfall- oder Schadenmeldung entschieden. Die Besucher konnten nur Staunen über die ausserordentlichen und vielfältigen Leistungen der einzelnen Fahrzeuge. Wer wusste zum Beispiel, dass das Universalfahrzeug, das grösste «Pferd im Stall», 4000 Liter pro Minute pumpen kann? Alle Fahrzeuge sind im übri-

gen so gebaut, dass sie die Unterführung bei der Walkestrasse (max. Höhe 3,40 m) durchfahren können. So ist jede Ecke in Weinfelden und Umgebung mit den Feuerwehrautos erreichbar.

Bei einem weiteren Posten kamen schwindelfreie Teilnehmer und Teilnehmerinnen auf ihre Rechnung. Martin Knöpfli und Laurenz Brunswiler lotsten sie mit der Autodrehleiter auf 32 Meter Höhe. Für einmal konnten sie Weinfelden aus luftiger Höhe betrachten. Selbst auf dieser Höhe vermag die Leiter einiges zu leisten. So kann sie Personen aus einem höheren Stockwerk retten, Löscharbeiten ausführen oder Objekte aus

dieser Höhe ausleuchten. Für die Bedienung der Autodrehleiter sind mindestens zwei ausgebildete Maschinisten notwendig. Via Computer und Bildschirm werden die Aktionen von unten her genau beobachtet.

Auf Posten «Im Dunkel ist gut...» legten die Teilnehmenden selbst Hand an. Mit Atemschutzgeräten ausgerüstet hatten sie die Aufgabe – schön an einem Drahtseil gesichert – Schritt um Schritt in einem dunklen Raum an den «Brandort» vorzustossen und wieder heil, und vielleicht erleichtert, ins Freie zu treten. Dabei mussten auch Hindernisse überwunden werden. Eine leichte Ahnung von dem, was die Feuerwehrleute

in der Praxis zu bewältigen haben.

«Ich sehe, was du nicht siehst», war für alle Dedektive und Suchenden eine hoch interessante Erfahrung. Mit Wärmebildkameras konnten sie in einem dunklen Raum versteckte Gegenstände suchen, die ein gewisses Grad an Wärme ausstrahlten. Diese Wärmebildkameras sind lebensrettende Hilfsmittel, wenn in einem dunklen Raum nach Überlebenden gesucht oder Hitze verursachende Objekte gefunden werden müssen.

Ein Apéro mit einem Schluck Wein und Gebäck vom Sonnenbeck Strassmann war der verdiente Lohn für das Mitwirken bei einem hochinteressanten Feuerwehr-Parcour! Markus Fäger, Präsident des Gewerbevereins Weinfelden und Umgebung, dankte nicht nur den Feuerwehrleuten und Gewerbetreibenden, sondern ermunterte sie auch, an ihrem Arbeitsplatz die eine oder andere Person für das Mitwirken in der Feuerwehr aufmerksam zu machen.

Hans Kuhn-Schädler



Unsere Weinfelder Jungunternehmer

261 knusprige Tage – 52 feine Wochenenden ...

Interview mit Stefan Bachmann, Inhaber der Bäckerei-Konditorei «dä sunnebeck Strassmann»



Seit Februar 2011 ist Stefan Bachmann Inhaber der Bäckerei-Konditorei «dä sunnebeck Strassmann» in Weinfelden, mit den beiden Filialen Amriswil und Romanshorn. Vor der Übernahme der Firma war er während zwei Jahren Angestellter im gleichnamigen Geschäft. Parallel dazu besuchte er die Hotelfachschule in Luzern. Wir befragten den jungen Chef über seine ersten Erfahrungen und die Entwicklung seiner Bäckerei-Konditorei.

Wie haben Sie die neue Funktion vom Angestellten zum Chef erfahren? Wie reagierten die Angestellten?

Die Angestellten reagierten durchwegs positiv. Ich war nicht plötzlich ihr Vorgesetzter. Ich hatte schon vorher eine leitende Stellung inne und verteilte Aufträge. Für mich persönlich bedeutete der Schritt vom Angestellten zum Chef eine stärkere Umstellung. Ich verwende gerne das Bild von einem Bergsteiger, der innehält und einen schweren Rucksack auf die Schultern nimmt. Ich spürte die Belastung und meine Verantwortung gegenüber meinen Angestellten mit ihren Familien.

Wie viele Angestellte arbeiten in Ihrer Firma und welche Bereiche umfassen die verschiedenen Arbeitsfelder? Welcher Stellenwert kommt ihnen zu?

Bei uns arbeiten rund 60 Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen in drei Bereichen: Produktion, Restauration und Verkauf, verbunden mit Spedition. Wir führen eine Bäckerei-Konditorei-Confiserie, ein Restaurant und Café und bieten eine Catering- und Partyservice für zahlreiche Anlässe ausser Haus an. Wir produzieren hauptsächlich in der hauseigenen Backstube und in der Küche. Wir bieten den Service auch an Wochenenden an – 365 Tage! Beispielsweise

werden wir am 24. Dezember für ca. 60 Personen (Weihnachten für Alleinstehende) ein Nachtessen zubereiten.

Legen Sie noch selber Hand an in der Bäckerei-Konditorei nebst Ihren umfassenden Leitungsfunktionen?

Mir fehlt leider die Zeit, in der Produktion zu arbeiten. Ich kann aber auf sehr gute Leute vertrauen, die in der Produktion, im Verkauf und im Service arbeiten. Wenn «Not am Mann» ist, springe ich gerne ein. Ich arbeite allerdings regelmässig und gerne am Sonntag in der Backstube oder in der Küche. Ich bin vielfach während sechs oder sieben Tagen im Einsatz, wobei ich die Freizeit spontan planen kann.

«De Sonnebeck Strassmann» hat in Weinfelden eine lange Tradition? Möchten Sie dieser treu bleiben? Haben Sie sich erweiterte Ziele gesetzt?

Bis jetzt setzte ich meine Ziele eher kurzfristig. Das Gewerbe ist heutzutage sehr kurzlebig

und im steten Wandel und es ist wichtig, sich stets den Umständen anzupassen. Selbstverständlich gehen auch mir Ideen durch den Kopf, um Neues zu verwirklichen. Ich baue sehr gerne auf der Tradition auf, die sich über Jahre hinweg bewährt hat.

Schon fast als Highlight gelten Ihre Öffnungszeiten an den Wochenenden. Wird das so weiter bleiben und welche Erfahrungen machen Sie damit?

Es wird immer schwieriger, Personal für den Sonntag zu finden. Sehr gute Erfahrungen habe ich aber bei der Kundschaft gemacht, die es schätzen, dass wir 365 Tage für sie da sind. Den Leuten ist auch bewusst, dass das Restaurant-Café am Sonntag geöffnet ist.

Vereine treffen sich gerne nach der Probe oder einem Training zu einem Schlummerbecher in einem Restaurant. Wie trifft das auch auf Sie zu?

Wir sind sehr erfreut, dass die Vereine uns aufsuchen um bei uns ihren Schlummerbecher trinken. Wir pflegen auch einen guten Umgang mit den Vereinen und offerieren ihnen kleine Esswaren, die vom Tag noch übrig bleiben. Ich selber bin leider um diese Zeit nicht mehr im Geschäft tätig. Meine Ar-

beitszeiten liegen in der Regel zwischen 7.00 Uhr und 18.00 Uhr. Ich informiere mich jedoch über die Vereine, die uns am Abend besuchen. Der Kontakt zu den Vereinen ist mir wichtig und sehr angenehm. Pro Abend finden sich 1-3 Vereine bei uns ein!

Wie sehen Sie die Zukunft der Bäckereien und Konditoreien allgemein und die Zukunft Ihrer Firma im Besonderen?

Die Konkurrenz-Situation ist gewaltig, nicht nur von den Grossverteilern her, sondern auch zwischen den Bäckereien und Konditoreien selber. Das Angebot im Lebensmittelsektor ist riesig. Um sich zu behaupten, muss man innovativ sein und sich den Konsumenten anpassen. Wir können bezüglich des Preises gegenüber den Grossverteilern nicht konkurrieren. Wir müssen mit Top-Qualität, Frische und Flexibilität punkten.

Wie umwerben Sie Ihre Kunden und Kundinnen von Weinfelden und Umgebung?

Wir haben unseren Laden und das Restaurant seit kurzer Zeit weihnachtlich und sehr schön dekoriert. Absolut sehenswert! Kommen Sie doch vorbei!

Interview: Hans Kuhn-Schädler





Berufswahlparcours des Gewerbeverein Weinfelden und Umgebung

Neugierde wecken! Unter diesem Motto stand der Berufswahlparcours für die Schüler der 2. Sekundarschule Weinfelden. Dieser Anlass wurde bereits zum 18. Mal vom Gewerbeverein Weinfelden und Umgebung geplant und durchgeführt.

An zwei Mittwochnachmittagen im November haben 87 Schüler das Angebot gerne angenommen. Rund 60 Wirtschaftstreibende stellten sich zur Verfügung. Letztendlich konnten 44 Firmen den Jugendlichen einen Einblick in das Schaffen heimischen Handwerks gewähren. Die Auswahl der Berufsgattungen war dabei gross. Es ging von „A“ wie Apotheker bis hin zu „Z“ wie Zimmermann. Die Schüler konnten ihren Wunschberuf vorgängig

anmelden. Größtenteils konnte ein entsprechender Betrieb zugeteilt werden. Am meisten nachgefragt wurde der kaufmännische Beruf, gefolgt von Detailhandel. Auch in den letzten Jahren belegten diese beiden Ausbildungen die „Spitzenplätze“ der Hitparade für die beliebtesten Berufsgattungen. Aber auch exotischere Berufe wie Forstwart, Physiotherapeut oder Geomatiker wurden erkundigt.

Die Aufgabe für die Unternehmer lautete: Möglichst einen praxisnahen Einblick ermöglichen. Denn das Gewerbe möchte ja Nachwuchs anziehen und die Schüler für ihre Lehrstellen interessieren. Und so wurden fleissig Grafiken erstellt, Schokokläuse hergestellt, Blumensträuße gebunden, Regale eingeräumt, Briefe kreiert,

Ware feilgeboten, Zeichnungen gefärbt, Backsteine gemauert, Wände gegipst und gestrichen und und und ...

Die Jugendlichen waren meist mit Begeisterung bei der Sache. Und wenn der Einblick hinter die Kulissen auch einmal nicht dem vorher erwarteten Bild entsprochen hat, blieb immerhin das Resultat, dass man es zumindest versucht und sich angesehen hat. Andere Optionen bleiben offen. Und es bleibt ja auch noch ein bisschen Zeit sich zu entscheiden. Der Berufswahlparcours ermöglicht den Jugendlichen

immer wieder einen unkomplizierten und einfachen Zugang zu vielen Betrieben in der Umgebung. Er ist nur ein Puzzleteil aller Angebote, die man in der Berufswahl nutzen kann.

Ein herzliches Dankeschön an dieser Stelle an alle Beteiligten: Vorweg an die Schüler und Schülerinnen, die Lehrerschaft, die Unternehmer und an das Organisationsteam des Gewerbevereins Weinfelden und Umgebung, Ressort Bildung, namentlich Achim Jungclaus, Markus Tanner und Sonja Cabalzar.



**GEWERBE
THURGAU
WEINFELDEN
UND UMGEBUNG**

»gemeinsam aktiv – zäme stark«

Im 2012 teilgenommene Betriebe:

Aemisegger AG
Almega AG
Bahnhof SBB
Chinderhuus Weinfelden
Conrad AG Weinfelden
dä beck strassmann
Debrunner Acifer AG
DENIPRO AG
ETAVIS AG
Floristik-Design
Forstrevier Ottenberg
friedl id.com werbeagentur asw
Gasthaus zum Trauben
Gemeinde Weinfelden
GISIN-SPORT AG
Haute Coiffure Francaise
Huber Umweltlogistik AG
Ingenieure Widmer + Partner AG
Kasper AG Möbelwerkstätte
Keller-Rutishauser AG Schreinerei
KIBAG Bauleistungen AG
Kradolfer GmbH Gipsergeschäft
Lendenmann Raumgestaltung GmbH
Martin Vock AG Malergeschäft
Meier Schreinerei AG
Meier und Partner AG
Möschinger AG
Pflegeheim Weinfelden
Physiotherapie Rob van Gelderen
Restaurant Frohsinn
Restaurant Thurberg
Rizzolli AG
root-service ag
Schiess Wohntextil
Sievi AG Carrosserie + Spritzwerk
Spigir AG Gärtnerei
Stiftung Friedheim
STURO AG Kunststoffwerk
Stutz AG Frauenfeld
Technische Betriebe Weinfelden AG
Tierärztliche Klinik GST Stockrüti AG
Ulmann AG
WANZENRIED BAU AG
Zweirad Schwarz

Publireportage



Gelungener, altersgerechter Wohnungsbau in Weinfelden

An der Feldhofstrasse sind seit Mitte Oktober 17 Wohnungen bezugsbereit

In der Gemeinde Weinfelden ist ein weiteres Gebäude entstanden, das für die ältere Generation gedacht ist. Südlich der Bahnlinie, aber nahe dem Zentrum, ist ein Wohnblock für Personen im Alter von 60+ erstellt worden.

Wohnungen für ältere Menschen sind auch in Weinfelden immer mehr gefragt. So ist es erfreulich, dass an der Feldhofstrasse 8 ein Wohnblock errichtet wurde, der diesen Menschen voll und ganz gerecht wird. Einerseits wurde beim Bau auf die Bedürfnisse der Menschen der älteren Generation geachtet, andererseits ist auch der Weg ins Zentrum nicht allzu weit. So ist es nicht erstaunlich, dass die Nachfrage nach den Wohnun-

gen sehr gross war. Über 40 Interessenten bewarben sich für eine der Wohnungen, 17 konnten berücksichtigt werden. 15 Wohnungen davon sind für die Generation 60+, 2 sind ohne Alterslimite. Der Altersdurchschnitt der neuen Bewohnerinnen und Bewohnern beträgt 74 Jahre.

Von der Pro Infirmis begutachtet

Die Gemeinde Weinfelden, auf deren Boden der neue Wohnblock steht, hat im Jahre 2009 einen Wettbewerb ausgeschrieben mit der Vorgabe «Zahlbare Mietwohnungen 60+». 2010 wurde das Baugesuch eingereicht, wobei eine Einsprache erhoben wurde, die durch den Kanton abgelehnt



worden ist. 2011 wurde dann die Bewilligung erteilt und es konnte mit dem Bau begonnen werden. Bauherr ist das in Weinfelden gut bekannte Architekturbüro «Ebnetter Partner AG».

Dabei sind die Wohnungen im Grundriss und in der Ausstattung so konzipiert, dass sie die Richtlinien zur «Hindernisfreie Bauten» erfüllen. Das Mehrfamilienhaus entspricht dem MINERGIE-Standard. Das Gebäude ist von der Pro Infirmis begutachtet worden.

Geräumige, schöne und bedürfnisorientierte Wohnungen

Die Wohnungen sind hell und geräumig. Die südlichen Wohnungen bieten zudem einen

wunderschönen Ausblick. Die «Ebnetter Partner AG» stellte sich die Aufgabe, altersgerechte Wohnungen zu erstellen mit dem Ziel, grösstmögliche Selbstständigkeit und Sicherheit der Bewohner zu gewährleisten. Dabei wurde beim Errichten der Wohnungen unter anderem Wert gelegt auf die stufen- und schwellenlose Erschliessung von der Eingangstüre über die Wohnungstüre hin bis zum inneren Bereich der Wohnungen. Ins Auge fallen ausreichende Bewegungsflächen in Korridoren und Durchgängen. Ebenso wurde Wert gelegt auf Abstellräume in der Wohnung und auf Balkonen.

In jeder Wohnung befinden sich eine Waschmaschine und ein Tumbler.

Das Architekturbüro «Ebnetter Partner AG» hat es verstanden, diese Grundsätze auf vorbildliche Weise zu verwirklichen. Auch das Farbkonzept wirkt anziehend und vermittelt mit seinen warmen Farbtönen ein heimeliges und wohliges Gefühl. Nicht zuletzt geizt dem Architekturbüro «Ebnetter Partner AG» ein besonderes Lob, dass es das ortsansässige Gewerbe unterstützte mit 90% der Aufträge.

Hans Kuhn-Schädler

Bewohnermeinung



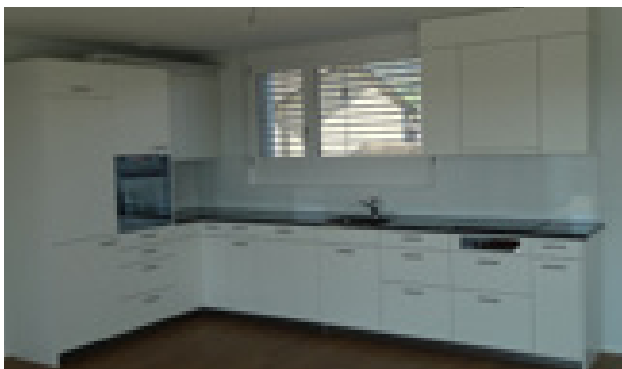
Barbara und Reto Rohner

Für uns ist es ein Geschenk vom Himmel, dass wir diese Wohnung beziehen konnten. Da wir auf einen Rollator angewiesen sind, kommt es uns sehr entgegen, dass wir nicht mehr 6 Treppen hinuntersteigen müssen, um die Wäsche zu besorgen. Begeistert sind wir auch über die Waschmaschine und den Tumbler, die im Badezimmer installiert sind. Grosse Vorteile sind ebenso, dass die Wohnung durch einen Lift erreichbar ist und die Wohnung ohne Schwellen begehbar ist. Die Wohnung ist sehr hell und geräumig. Es gefällt uns hier sehr gut.



Mariette Schweizer

Für mich war das Haus mit dem Garten für eine Person zu gross geworden. Ich finde es toll, dass ich jetzt von der Wohnung aus das Zentrum zu Fuss leicht erreiche, sowie der Bahnhof, die Post, die Bank und die Läden. Ich freue mich sehr, dass ich in einer kleineren, so schönen und hellen Wohnung leben darf, die ganz auf meine Bedürfnisse abgestimmt ist. Ebenso freue ich mich auf die Gemeinschaft und die Beziehungen im Haus. Super ist der grosse Balkon mit der schönen Aussicht.





MEHR VOM LEBEN

SPAREN SIE LIEBER RICHTIG.

Mit unserem Vorsorgekonto Sparen 3.

Sparen, ohne dass es gleich ans Portemonnaie geht, ist jetzt ganz einfach. Mit einem Vorsorgekonto Sparen 3 der TKB sparen Sie schon bei Ihrer nächsten Steuererklärung bis zu CHF 2000.– an Steuern. Ausserdem profitieren Sie von einem attraktiven Vorzugszinssatz von aktuell 2% und sorgen gleichzeitig effektiv fürs Alter vor. Über noch mehr Vorteile informiert Sie Ihr Bankberater gerne persönlich.

www.tkb.ch/sparen3



**Thurgauer
Kantonalbank**

Erfolgreiches Jubiläumskonzert der TKB-Sängerrunde



Die Sängerrunde der Thurgauer Kantonalbank (TKB) feierte am Samstag in Weinfelden mit einem Konzert ihr 25-jähriges Bestehen.

Rappellvoll war der grosse Saal des Gasthofs zum Trauben am Samstagabend: Die „Sängerrunde vom Bankplatz“ hat rund 120 Gäste zu ihrem Jubiläumskonzert in Weinfelden empfangen. „Die Stimmung war sehr locker und wir erhielten viel Ap-

plaus. Unser Gesangsprogramm beim Publikum kommt offenbar gut an“, erklärt Dirigent Willi Hausammann. Der passionierte Sänger leitet seit der Gründung, 1987, den Männerchor der TKB.

In den letzten 25 Jahren hat die Sängerrunde über hundert Auftritte absolviert im Kanton und auch ausserhalb. Als Jubiläumsgeschenk will sie ihrem Publikum etwas zurückgeben.



Weit weg von 0815

Villa Optik




KRAFTVOLL: VOLVO V60 HUSKY EDITION

FÜR NUR CHF 54 900.-

KUNDENVORTEIL CHF 11 074.-



**JETZT MIT LEASING
3,9%**

EXKLUSIV FÜR DIE SCHWEIZ: 5 JAHRE GARANTIE + 150 000 KM SERVICE + VOLVO ASSISTANCE

VOLVOCARS.CH

Leasing Volvo Car Financial Services (BANK-now AG): Volvo V60 Husky Edition D4 AWD Momentum 230 PS/171 kW. Katalogpreis CHF 65 974.-, abzüglich Kundenvorteil CHF 11 074.- ergibt einen Verkaufspreis von CHF 54 900.-. Monatsrate CHF 451.-, 1. grosse Leasingrate 20%, Laufzeit 48 Monate, 10 000 km/Jahr. Zins nominal 3,9%, Zins effektiv 3,98%. Restwert gemäss Richtlinien von Volvo Car Financial Services (BANK-now AG). Obligatorische Vollkaskoversicherung nicht inbegriffen. Die Kreditvergabe ist verboten, falls sie zur Überschuldung des Konsumenten führt (Art. 3 UWG). Angebot gültig bis auf Widerruf auf Volvo V60 Husky Edition des Modelljahres 2013. Treibstoff-Normverbrauch gesamt (nach Richtlinie 1999/100/EU): 6,4 l/100 km. CO₂-Emissionen: 169 g/km (159 g/km: Durchschnitt aller verkauften Neuwagen-Modelle). Energieeffizienz-Kategorie: C. Volvo Swiss Premium* Gratis-Service bis 10 Jahre/150 000 Kilometer, Werksgarantie bis 5 Jahre/150 000 Kilometer und Verschleissreparaturen bis 3 Jahre/150 000 Kilometer (es gilt das zuerst Erreichte). Nur bei teilnehmenden Vertretern.



EngelerAutomobile.ch

Frauenfeld

Kreuzlingen

Weinfelden

Engeler Automobile AG
Zürcherstrasse 281
8500 Frauenfeld
052 720 82 82

Engeler Automobile AG
Romanshornstrasse 113
8280 Kreuzlingen
071 688 16 66

Engeler Automobile AG
Dunantstrasse 9
8570 Weinfelden
071 626 57 11

**Permanent ca. 150 Neu-, Vorführ- und Occasionswagen am Lager.
Besuchen Sie uns im Internet www.engelerautomobile.ch**

Weinfelder Anzeiger - das attraktive Werbefenster im Einkaufs- Einzugsgebiet von Weinfelden. Affeltrangen, Amlikon-Bissegg, Berg, Buch b. Märwil, Bürglen, Bussnang, Friltschen, Hugelshofen, Istighofen, Lanterswil, Leimbach, Märstetten, Märwil, Mauren, Mettlen, Müllheim-Wigoltingen, Oberbussnang, Opfershofen, Oppikon, Ottoberg, Rothennhausen, Schmidshof, Stehrenberg, Weinfelden, Weingarten, Wigoltingen, Zezikon.

V40 Cross Country



Volvo V40 Cross Country: robuste Erscheinung trifft elegantes Design

„Mit dem neuen Volvo V40 Cross Country bieten wir im wettbewerbsstarken C-Segment ein einzigartiges Premium-Fahrzeug an, das Lifestyle und Abenteuer miteinander verbindet“, sagt Anouk Poelmann, Präsidentin von Volvo Automobile Schweiz. Das robuste Profil des Volvo V40 Cross Country wird, im Vergleich zum klassischen Volvo V40, von neuen Front- und Heckschürzen inklusive integriertem Unterfahrschutz und

durchschnittlichen Verbrauch von nur 3,8 l/100km sowie einem CO₂-Wert von lediglich 99 g/km klassenbeste Werte in seinem Segment. Zur weiteren Reduzierung von Verbrauch und CO₂-Emissionen sind alle Motoren mit einem Start/Stop-System und der intelligenten Bremsenergie-Rückgewinnung von Volvo ausgestattet.

Der Volvo V40 Cross Country enthält alle fortschrittlichen Sicherheits- und Assistenzsysteme des klassischen Volvo V40 mit serienmässigem Fussgänger-Airbag, Spurhalte-Assistent mit



eleganten Leichtmetallfelgen (bis 19 Zoll) ebenso unterstrichen, wie von der um 40 mm erhöhten Fahrzeugposition. Um ein sicheres und kontrolliertes auf steilen Wegen oder im Gelände zu ermöglichen, ist der V40 Cross Country zudem mit der Bergabfahrhilfe Hill Descent Control (für den T5 AWD) und der Berganfahrhilfe Hill Hold (alle Modelle) ausgestattet.

Das Antriebsprogramm reicht vom kraftvollen Fünfzylinder-Turbo-Benziner mit 254 PS und AWD-Antrieb, bis hin zum hocheffizienten, 115 PS leistenden Vierzylinder-Diesel mit Frontantrieb. Der äusserst sparsame D2-Selbstzünder erzielt mit einem

Lenkunterstützung, intelligentem Einpark-Assistent, automatischer Verkehrszeichen-Erkennung, Cross Traffic Alert System, das vor Querverkehr warnt und City Safety, das neu bis zu einer Geschwindigkeit von 50 km/h aktiv ist.

Der Volvo V40 Cross Country ist in der Diesel Einstiegs-Variante D2 bereits ab 32.650.- CHF erhältlich – dies ist gegenüber dem Volvo V40 D2 ein Aufpreis von lediglich 1.500.- CHF. Das vielseitige Schrägheckmodell ist ab sofort bei allen offiziellen Volvo Vertretern bestellbar – die ersten Modelle treffen Anfang Dezember in der Schweiz ein.



Ein moderner Kompakt-SUV

Nach dem Erfolg des neuen CITROËN C4, vom dem seit der Markteinführung vor rund einem Jahr mehr als 100 000 Exemplare verkauft wurden, komplettiert die Marke ihre Produktpalette nun mit einem völlig neuen Angebot: dem CITROËN C4 AIRCROSS. Mit diesem neuen Modell zögert CITROËN nicht, die traditionellen Codes eines Kompakt-

SUVs zu verändern. Indem er Design und technologische Innovation verbindet, richtet sich der CITROËN C4 AIRCROSS nach den vielfältigen Bedürfnissen des heutigen Lebens, die auch das Entfliehen aus dem Alltag beinhalten. Die neue Silhouette zeigt das ganze Know-How der Marke und verbindet die Bewegungsfreiheit eines Allradfahrzeugs mit

dem Komfort und Fahrverhalten einer Limousine. Der CITROËN C4 AIRCROSS - je nach Motorisierung mit Zweirad- und Allradantrieb verfügbar - ist ab dem Frühjahr 2012 erhältlich. Er wird zu den Marktführern seines Segments hinsichtlich des CO₂-Ausstoßes zählen.

Ein starker Stil, der die Werte von CITROËN übernimmt

Der CITROËN C4 AIRCROSS schöpft seinen Stil aus den Genen der Marke und vereint die Dynamik eines Modells aus der bestehenden Modellpalette mit den muskulösen Linien eines Allradfahrzeugs.

Ein starker Stil: Seine Front mit horizontalen Linien wird durch seitliche Lufteinlässe akzentuiert, die seine Kompaktheit unterstreichen. Die Modellierung der Motorhaube, die vergrößerten Radkästen und die kurzen Überhänge verstärken den Eindruck von Robustheit, die von dieser neuen Silhouette ausgeht. Detailpflege: Jedes Element ist für eine harmonische Verbindung zwischen Stil und Effizienz ausgewählt. Vorne integrieren sich die LED-Leuchten vertikal in die Lufteinlässe und bilden so die Tag und Nacht leuchtende Signatur des CITROËN C4 AIRCROSS. Das Design der 18-Zoll-Felgen sowie die Rückansicht sind vom Concept Car Hypnos inspiriert und wurden für eine bessere Aerodynamik sowie eine Verringerung des CO₂-Ausstoßes optimiert. Anspruchsvolles Design: Der CITROËN C4-Aircross verfügt über Seitenspiegel mit integrierten Blinkleuchten, Heckleuchten mit integrierten Licht-Leisten und über eine Rückfahrkamera. Seine ausdrucksvolle Linienführung entspricht genau dem CITROËN Design: im Profil erinnert die Haifischflosse an das Concept Car Hypnos. Sie ist mit einer verchromten Windrose geschmückt, die die Zugehörigkeit des C4 AIRCROSS zur SUV-Familie der Marke CITROËN unterstreicht.

www.citroen.ch

4x4, WANN IMMER SIE WOLLEN

➤ **GESCHENK: 4 WINTERRÄDER**

➤ **KUNDENVORTEIL BIS ZU Fr. 8'500.-**

CITROËN empfiehlt **TOTAL**

NEU: CITROËN C4 AIRCROSS

CRÉATIVE TECHNOLOGIE

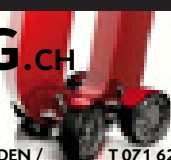


Die Angebote gelten für alle derzeit verfügbaren, zwischen dem 1. November und dem 31. Dezember 2012 verkauften und immatrikulierten Fahrzeuge, nicht mit dem Flottenrabatt kumulierbar. Empfohlene Verkaufspreise. Die Angebote gelten für Privatkunden; nur bei den an der Aktion beteiligten Händlern. Citroën C4 Aircross 1.6i 115 Stop & Start Manuell 2WD Attraction, Fr. 30'200.-, Cash Bonus Fr. 4'000.-, Losfahr-Prämie Fr. 1'500.-, Fr. 24'700.-; Verbrauch **gesamt 5,8 l/100 km; CO₂-Emission 133 g/km; Treibstoffverbrauchskategorie C.** Citroën C4 Aircross 1.6i 115 Stop & Start Manuell 2WD Séduction, Fr. 32'600.- + Geschenk: Navigationspaket im Wert von Fr. 2'800.-*, Cash Bonus Fr. 4'000.-, Geschenk: 4 Winterräder Fr. 1'700.-, Kundenvorteil Fr. 8'500.-, Fr. 28'600.-; **gesamt 5,8 l/100 km; CO₂ 133 g/km; Kategorie C.** Abgebildetes Modell: C4 Aircross 1.6i 115 Stop & Start Manuell 2WD Exclusive, Fr. 35'300.- + Geschenk: Navigationspaket im Wert von Fr. 2'600.-*, Cash Bonus Fr. 4'000.-, Fr. 31'300.-; **gesamt 5,8 l/100 km; CO₂ 133 g/km; Kategorie C.** Mit Optionen: Metallic-Lackierung Fr. 750.-, Panoramadach aus Glas + Dachreling Fr. 1'000.-. Geschenk: 4 Winterreifen und 4 Alufelgen 16". CO₂-Durchschnitt aller angebotenen Fahrzeugmodelle 159 g/km. * nur für Fahrzeuge aus dem derzeitigen Lagerbestand.

**„Ulmann AG Weinfelden –
Ihr Thurgauer Citroën-Spezialist
seit über 30 Jahren“**

Ulmann-AG.ch

LAGERSTRASSE 15/ 8570 WEINFELDEN / T 071 626 55 70



Schulbehörden: Erneuerungswahlen 2013 – 2017

Am 3. März 2013 finden die Gesamterneuerungswahlen für die beiden Weinfelder Schulbehörden statt. Nach aktuellem Stand vermehren sowohl die Primarschule wie auch die Sekundarschule je drei Rücktritte.

Für die Primarschulbehörde sind acht Mitglieder und die Präsidentin oder der Präsident zu wählen. Per 31. Juli 2013 treten zurück: Judith Beerli, Herbert Bollhalder und Christina Kind Brunschwiler. Als Bisherige werden wieder kandidieren: Ingeborg Joss als Präsidentin, Martin Brenner, Bernhard

Bärtschi, Eva Dal Dosso, Daniel Engeli und Denise Wassmann.

In der Sekundarschule sind fünf Mitglieder und der Präsident oder die Präsidentin zu wählen. Es treten zurück: Ruth Beerli, Elias Mühlemann und Janus Tomaselli. Beat Gähwiler als Präsident, Marco Cattaneo und Alex Hutter stellen sich für eine weitere Amtsperiode zur Verfügung.

Wahlvorschläge sind bis spätestens 7. Januar 2013 der Schulverwaltung einzureichen. Bis zu diesem Datum sind auch die Wahlvorschläge für die Mit-

glieder der Rechnungsprüfungskommission anzumelden. Für diese findet gemäss den Gemeindeordnungen eine stille Wahl statt. Der bisher einzig bekannte Rücktritt aus der RPK betrifft Anne-Rose An-naheim.

Weitere Auskünfte und Formulare können auf der Schulverwaltung, Freiestrasse 5, Weinfelden bezogen werden oder stehen auf der Homepage der Schulen Weinfelden zur Verfügung (www.schuleweinfelden.ch/Verwaltung/Gesamterneuerungswahlen 2013).

Adventskalender mit Geschenkideen

Jubiläums-Angebot aus dem Modehaus Grob

An jedem Tag geht ein neues Türchen auf am Jubiläums-Adventskalender im Schaufenster vom Modehaus Grob. Lassen Sie sich wie die Kinder auf die Überraschung ein. Sie profitieren jeden Tag von Vorteilen an der Kasse.

Das Modehaus Grob bietet eine Fülle von Geschenkideen für SIE und IHN. Finden Sie modische, sportive, wärmende und anziehende Geschenke für Ihre Liebsten. Eine grosse Auswahl an Ja-

cken, Pullover, Shirts, Dessous, Hemden und Accessoires ist bereit um Freude zu machen. Gemütlichkeit und Wohlbefinden können sie mit einem Pyjama, Hausdress oder Hausmantel für Sie und IHN gleich mitverschenken. Viel Freude bereitet auch immer der Geschenkgutschein, mit dem sich langgehegte Wünsche erfüllen lassen. Das Modehaus Grob Team unterstützt Sie gerne, das passende Geschenk zu finden.

Liebevoll verpackt werden diese Präsentationen zu einem Blickfang unter Ihrem Christbaum.

Spezielle Möglichkeiten Geschenke zu besorgen:

Chlausüberraschung am 6. Dezember.
10. Dez. ganzer Tag geöffnet, Bürgler Adventsfenster mit Punsch von 17 bis 19 Uhr.
17. Dezember ganzer Tag geöffnet.
24. Dezember 8.30 – 16.00 durchgehend geöffnet.

Öffnungszeiten:

Dienstag bis Freitag von 8.30 bis 12 und 13.30 bis 18.30 Uhr, Samstag von 8.30 durchgehend bis 16 Uhr

schöne Festtage

4 Ideen für unter dem Baum

Gutschein
Profi-Fön
Glätteisen
Clubkarte

Coiffure
Haag

FABRIKVERKAUF

Weihnachtsferien

vom 24.12.2012 - 02.01.2013

Wir wünschen Ihnen schöne Festtage und danken für Ihre Treue.

Ab 04.01.2013
bedienen wir Sie gerne wieder
in unserem Fabrikladen

Frohe Festtage!

Öffnungszeiten: Mo/Mi/Fr. 14.00-17.00 Uhr

Badertscher

Tel. 071 642 45 30
www.badertscherag.ch

Hohentannerstr. 2, 9216 Heldswil

Anzeige

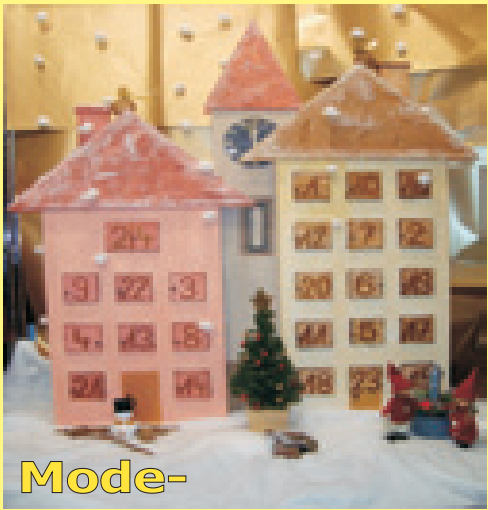
Wir jublieren
1917 **95 Jahre** 2012

modehaus Grob
Bürglen TG

SIE profitieren!!

Lassen Sie sich täglich an der Kasse überraschen!

Jubiläums-



Angebote

Mode-Adventskalender

4 GRÜNDE WARUM IHR AUTO IN DER GARAGE STEHEN SOLLTE.



Wir vermieten per sofort oder nach Vereinbarung:

Auto-Einstellplätze an der Südstrasse 19/21 in 8570 WEINFELDEN
für CHF 120.-/mtl.

Weitere Auskünfte erhalten Sie unter:

VERIT IMMOBILIEN AG

Ackeretstrasse 3, 8400 Winterthur, Telefon 052 245 00 10



Unser Tipp für den Berufsalltag

Anerkennung und Lob

von Herbert Bollhalder
Trio Personal
Inhaber,
Geschäftsleiter



Die Motivation ist die Basis einer guten Arbeitsleistung. Motivierte Mitarbeiter bilden das Fundament einer erfolgreichen Unternehmung. Verteilen Sie als Führungsperson deshalb Lob und Anerkennung nicht wahllos, sondern machen Sie sich die vier Ebenen bewusst, die Ihnen für eine Anerkennung der Arbeit Ihrer Mitarbeitenden zur Verfügung stehen. Je feiner Sie differenzieren, desto besser können Sie Mitarbeitende motivieren.

1. Motivation durch Wertschätzung

Behandeln Sie jeden Mitarbeitenden so, wie Sie selbst behandelt werden möchten.

Wertschätzung steht jedem Ihrer Mitarbeitenden zu. Damit würdigen Sie generell die Anwesenheit und Mitarbeit der Person im Unternehmen. Jeder Mensch braucht ein Mindestmass an Wertschätzung, um Motivation und Tatendrang zu entwickeln.

Behandeln Sie alle Mitarbeitenden fair und möglichst einheitlich. Zumindest sollten Sie jedem Mitarbeitenden die gleichen Chancen einräumen – und auf Vorurteile verzichten.

2. Motivation durch Anerkennung

Würdigen Sie auch „Normalbetrieb“ und „Normal-Leistung“

Anerkennung geht über Wertschätzung hinaus und ist die Vorstufe zum Lob. Nutzen Sie die Möglichkeit der Anerkennung für Mitarbeitende, die Sie zwar schätzen, die aber keine herausragenden Leistungen erbringen. Viele Mitarbeitende leisten gute Arbeit, ohne dabei besonders herausragend zu sein. Dennoch sind sie wichtig für das Unternehmen, da sie einen Grossteil der alltäglichen Routine-Arbeiten bewältigen. Mit Anerkennung würdigen Sie „Normalbetrieb“ und „Normal-Leistung“ oder beziehen sich auf lediglich ausführende Tätigkeiten, die

wenig Raum für Lob bieten. Äussern Sie Anerkennung im Unterschied zu Lob nicht nur sporadisch, sondern regelmässig. Anerkennung verliert trotz häufiger Anwendung ihre Wirkung nicht.

3. Motivation durch Lob

Würdigen Sie aussergewöhnliche Leistungen

Lob ist die Würdigung aussergewöhnlicher Leistungen und geht damit über Anerkennung hinaus. Achten Sie darauf, dass Sie konkret, sachbezogen, zur richtigen Zeit und gut formuliert loben. Wollen Sie richtig loben, brauchen Sie klare Vorstellungen über die Arbeitsergebnisse, die Sie von Mitarbeitern erwarten. Nur dann können Sie Besserleistungen beurteilen.

4. Motivation durch Belohnung

Erfüllen Sie subjektive Wünsche

Belohnung ist Lob in Verbindung mit einer materiellen oder immateriellen Zusatzleistung. Jede zusätzliche Gegenleistung, die Sie einem Mitarbeitenden exklusiv zukommen lassen, ist eine Belohnung und motiviert den Mitarbeitenden zusätzlich. Wichtig: Belohnungen messen sich nicht an ihrem tatsächlichen Wert. Ausschlaggebend ist der subjektive Wert, den der Mitarbeitende der Belohnung beimisst. Und dieser kann ziemlich unterschiedlich sein.

So wird ein Firmenwagen zur privaten Nutzung einem Mitarbeitenden ohne Auto vermutlich deutlich mehr bedeuten als dem Mitarbeitenden, der bereits einen eigenen Wagen besitzt. Und eine Beförderung wird ein Mitarbeitender nur dann als Belohnung empfinden, wenn Karriere für ihn ein erstrebenswertes Ziel ist.

Mögliche Formen der Belohnung

- Geld (Gehaltserhöhung, Bonus, Sonderzahlungen, etc.)
- Vergünstigungen (zum Beispiel: preiswerterer Bezug von Firmenprodukten)
- Erweiterter Handlungsspielraum, mehr Verantwortung
- Beförderung
- Weiterbildung
- Zusätzliche Ferientage

Achten Sie deshalb darauf, dass Sie mit Belohnungen die Wünsche Ihrer Mitarbeitenden auch wirklich treffen. Wenn Sie die Mitarbeiterwünsche nicht berücksichtigen, verpufft die Wirkung der Belohnung. Im Extremfall bewirken Sie mit einer falschen Belohnung sogar Frustration und Demotivation.

GUTSCHEIN

für eine kostenlose Bewertung Ihres Eigenheims!



Wir verkaufen Ihre Immobilie!

KOSTENLOSE IMMOBILIENBEWERTUNG

UNTER WWW.ERAWEINFELDEN.CH

ERA Immobilien Weinfelden / Rathausstrasse 39 / Tel. +41 (0)71 633 33 40



Temporär und Dauerstellen

seit über 20 Jahren

Die INTERIM AG ist spezialisiert auf die Vermittlung und den Verleih von qualifiziertem Personal für die Bereiche Industrie, Technik, Bau sowie kaufmännische Berufe.

Für diverse Kunden im Thurgau suchen wir per sofort oder nach Vereinbarung folgende Berufsleute:

Polymechaniker / CNC-Operateur

Einrichten und Bedienen von 4- und 5-Achsen-Bearbeitungsmaschinen der Marke Anayak, Chiron und Matec mit Fanuc- oder Heidenhainsteuerungen sowie von Horizontal-Bearbeitungszentren (MAKINO a61; a81) mit Fanuc-Steuerung, in einem flexiblen Fertigungssystem FFS Fastems.

Automatiker

Selbständiger Aufbau, Verkabelung und Montage von Schaltgerätekombinationen gemäss Elektroschema. Montage, Verdrahtung und Prüfung von elektrischen Geräten.

Anlagen- und Apparatebauer

Herstellung von Apparaten sowie ganzen Systemen und Anlagen. Fertigung und Zusammenbau von Einzelteilen.

Metallbauer

Herstellung von WIG/TIG und MIG/MAG Schweisskonstruktionen.

Für weitere Auskünfte stehen wir Ihnen unter der Telefonnummer 071 622 84 84 gerne zur Verfügung.

Bitte senden Sie Ihre Bewerbung per Mail an: weinfelden@interim.ch

Oder per Post an:

Interim AG
Bahnhofstrasse 1a
8570 Weinfelden

Interim AG

Bahnhofstrasse 1a - CH 8570 Weinfelden
Tel: 071 622 84 84 - Fax: 071 622 84 82
weinfelden@interim.ch - www.interim.ch

www.interim.ch



WELLNESS - GRÖTTLI, Weinfelden



Schenken Sie Zeit...

Zeit zum entspannen...

Zeit zum sich erholen...

Zeit zum auftanken...

Mit einem Gutschein vom WELLNESS-GRÖTTLI liegen Sie immer richtig.

WELLNESS-GRÖTTLI
FRAUENFELDERSTR. 43 • 8570 WEINFELDEN
076 / 338 45 42 • www.wellness-groettli.ch



TCMmedi

Praxis für Traditionelle Chinesische Medizin



- **Rong Yu Sauter**
- 30 Jahre Berufserfahrung,
- Deutschsprachig
- seit 8 Jahren erfolgreich in der Schweiz tätig
- Akupunktur, Kräutertherapie, Schröpfen
- Tui-Na Massage (Krankenkassen anerkannt mit Zusatzversicherung)

Sangenstrasse 3 8570 Weinfelden
071 620 30 60 www.tcmmedi.ch

natürlich und sanft wirksam bei:

- Schmerzzuständen aller Art, sowie Migräne
- Erkrankungen der Atemwege, der Harnorgane, des Magen-Darm-Bereiches
- Depression, Schlafstörungen, Angst, Sucht
- Frauenleiden, Schwangerenfürsorge, Unfruchtbarkeit, Wechseljahrebeschwerden
- Hautkrankheiten, Allergien, Heuschnupfen
- geschwächtem Immunsystem, Grippeprävention

Gutschein für eine kostenlose Zungen-Pulsdiagnose oder Ernährungsberatung nach 5 Elemente der TCM

Unsere Fachfrau für gesunde Ernährung

Shirley Grelli-Wihler
Dipl. Ernährungs-
psychologische Beraterin
Weinfelden



Jetzt und sofort...

Kennen Sie das Gefühl, unbedingt essen zu müssen, egal was? Süßes, Salziges, Fettiges... Hauptsache, der vermeintliche Hunger ist gestillt.

Könnte es sein, dass Sie sich dabei für einen Moment entspannt fühlen, dass es zur Ablenkung dient oder das Essen in diesem Moment einfach die vermeintlichste wirksame Lösung für ein Problem ist? Während einer kurzen Zeit besteht also durchaus ein positiver Nutzen, welcher im Moment grösser ist als die negativen Folgen. Unser Gehirn weiss das als Lösung zur Verbesserung von unangenehmen Stimmungen zu speichern. Das Unterbewusstsein erinnert uns also immer wieder daran, dass Essen den Alltag verbessern bzw. „versüssen“ könnte.

Welche Strategien gibt es um solche Attacken zu vermeiden?

Wenn man den ganzen Tag hungert, weil man abnehmen möchte, kann das zu Heisshungerattacken führen. Regelmässiges Essen verhindert Attacken. Werden idealer-

weise die Mahlzeiten noch mit einem Eiweissanteil ergänzt, denn Eiweiss verhilft Ihnen zu einer lang anhaltenden Sättigung, was wiederum Essanfälle verhindern kann.

Haben Sie Lust auf Süßigkeiten, verbieten Sie sich es nicht, sondern essen Sie langsam aber bewusst ein Stück Schokolade. Wenn Sie den süßen Geschmack lange im Mund behalten, wird der Heisshunger vergehen.

Kommen die Attacken immer wieder zur selben Uhrzeit, lohnt es sich die eigene Mahlzeitenstruktur etwas genauer unter die Lupe zu nehmen. Auch hier hilft, essen Sie zirka zwei Stunden vor der nächsten Attacke eine eiweisshaltige Zwischenmahlzeit ein Fruchtjoghurt mit Flocken, einen Früchtequark, ein Stück Brot mit Käse oder Fleisch.

Trinken Sie 1 ½ bis zwei Liter Wasser und essen Sie Ihre Mahlzeiten langsam. So erreichen Sie eine langanhaltende Sättigung und vermeiden Heisshunger.

Crea Home
einzigartiger Modeschmuck

Sandra Baumgartner • 8570 Weinfelden

Ausstellungen:

1.+2. Dezember AZ - Bussnang

8.+9. Dezember Weihnachtsmarkt

www.crea-home.ch

Praxis für ganzheitliche Ernährung

Shirley Grelli - Wihler

Dipl. Ernährungspsychologische Beraterin

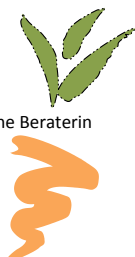
Freiestr. 31, 8570 Weinfelden

Tel: 071 / 622 26 44

Natel: 076 / 436 26 44

via Mail: shirley.grelli@bluewin.ch

www.grelli-ernaehrungsberatung.ch



„Jedes Gwicht hät sini Gschicht“
Individuelles ganzheitliches
Ernährungsprogramm

Struktur in der Ernährung
Achtsames Essen
Therapeutisches Kochen bei Essstörungen

Die ehrliche Alternative zur Diätindustrie
(keine Diätvorschriften, keine verbotenen
Lebensmittel oder Nährstoffe)

Motto:
Zuhören, Verstehen,
Alltagtaugliche Lösungen erarbeiten

Winterbörse fördert Wintersport



Wenn vor der Pestalozzihalle im Zentrum von Weinfelden 400 Personen auf Einlass lauern, dann ist Winterbörse angesagt. Von einem Riesenerfolg sprachen anschliessend sowohl die veranstaltende CVP wie die beteiligten Sportgeschäfte und etliche Privatpersonen. Ganze Familien sowie junge und ältere Einzelpersonen nutzten die Gelegenheit, preiswert eine gute Wintersportausrüstung kaufen. Damit wird auch der Wintersport gefördert.

Die Organisierenden waren

nach den Erfahrungen der letzten zwei Jahre gewappnet. Es wurden mehrere Annahme- und Verkaufsstellen eingerichtet und mit über 20 Helferinnen und Helfern besetzt. Trotz des fulminanten Starts um 11.30 Uhr gab es kaum Wartezeiten, hingegen strahlende Gesichter bei Kindern und Erwachsenen ob der Riesenauswahl von rund 900 Artikeln. Nach 90 Minuten war der ganze Spuk vorbei und 50 Prozent aller Artikel verkauft. Die Winterbörse ist kein Ramschverkauf, sondern ein Win-Win-

Situation für alle Beteiligten. Die Unterstützung von Familien und die Förderung des Wintersports sind zwei Kernanliegen. Darüber hinaus ist es auch ein Beitrag gegen die Wegwerfmentalität. Die vielen positiven Rückmeldungen bestätigen der CVP Weinfelden, dass sich der Einsatz der vielen Helfenden lohnt. Das Engagement der Beteiligten wird schon bald mit einem gemütlichen Nachtessen belohnt.

Ein dickes Lob gilt den Sportgeschäften und den Privatpersonen, die durchwegs Artikel in guter bis hervorragender Qualität zum Verkauf angeboten haben. Schliesslich mussten nur wenige Artikel entsorgt werden. Die CVP Weinfelden hat bereits entschieden, dass die nächste Winterbörse in der Pestalozzihalle Weinfelden am Samstag, 16. November 2013 stattfinden wird.

100% Wir
bis 31.12.2012

ausgenommen Aktionen
und Gutscheine

good-looking

**NEUGART
OPTIK**

SILKE PRUSS - NEUGART & UWE BAUMGARTNER

CH-8570 Weinfelden Tel 071 622 13 94

BWS

Haushaltapparate
Am Rathausplatz
8570 Weinfelden
071 622 85 88

**Wünsche
werden wahr**



Jura ab Fr. 690.-

**Ihr Haushaltgeräte-Spezialist
im Thurgau!**

Beratung Verkauf Reparaturen
Hansruedi & Susanne Bär

Landi
BERG

**Der sympatische
Betrieb in
Ihrer Nähe !!**

Leberenstr. 1
8572 Berg
Tel. 071 / 638 00 38
Fax 071 / 638 00 39
unserelandi.ch

- **Volg-Laden**
- **Landi Laden**
- **SB-Tankstelle**
- **Getränkehandel**

Ihr Festlieferant für jeden Anlass

GOLDSCHMITTE



TOBIAS GREMINGER

GOLD- UND SILBERSCHMITTE

HAUSENSTRASSE 7 8570 WEINFELDEN
WWW.GOLDSCHMITTE-GREMINGER.CH

**Denken Sie
jetzt schon
an Weihnachten!**

Wir verkaufen Süswasser-Zuchtperlen-Ketten, in diversen Grössen und Farben, zu sehr guten Preisen.

Alle unsere Ketten sind einzeln von Hand geknüpft.

Falls Sie bereits eine echte Perlenkette besitzen, (eventuell ein Erbstück) und die müsste wieder einmal neu aufgezogen werden, machen wir das selbstverständlich auch für Sie.

Sie können das ganze Sortiment bei uns besichtigen, oder mit uns einen Termin bei Ihnen zu Hause vereinbaren, wenn Sie das wünschen.

Wir sind während der Geschäftszeit, unter der Telefon-Nr. 071 622 26 59 zu erreichen, oder auf dem Mobiltelefon unter 079 355 11 10.

letzte Seite

Ganz klar die Crème de la Crème



Roger und Lorena Mohn präsentieren in ihrem Berger Geschäft zwei der sechs mit einer Goldmedaille ausgezeichneten Produkte: den „Mostchopf“ und den „Goldzopf“.

Riesengrosser Erfolg für die Bäckerei und Konditorei Mohn AG. Von der alle zwei Jahre stattfindenden „Swiss Bakery Trophy“ kehrten die Berger anfangs November mit nicht weniger als zehn Medaillen im Gepäck zurück.

Sechs Mal Gold, drei Mal Silber und einmal Bronze. Kein Wunder strahlen die Inhaber von „Mohn“, Lorena und Roger Mohn, angesichts des erzielten Resultates wie Honigkuchenpferde um die Wette. Klar hatten die Backprofis aus dem Thurgau im Vorfeld ein gutes Resultat erhofft - schliesslich hat-

ten sie schon bei den letzten beiden Austragungen Edelmetall mit nach Hause gebracht. Dass es aber gerade diese Medaillenflut geben würde, „damit konnten wir überhaupt nicht rechnen“, erklärte Roger Mohn am Dienstagvormittag im Verkaufsraum seiner Berger Filiale. „Wir wären schon enttäuscht gewesen, wenn wir gar keine Medaille gewonnen hätten, aber dass es gerade eine solche Schwemme werden würde, daran haben wir nicht im Traum gedacht“, meinte Roger Mohn. Und Lorena Mohn gibt gerne zu, dass „wir schon ziemlich stolz sind“. Und dieser ist angebracht, denn „Mohn“ ist nicht nur der höchstdekorierte Thurgauer Betrieb, sondern heimste mit sechs Goldmedaillen gleich schweizweit am meisten ein.

Unter Druck an Weihnachten?

Die Frage stellt sich von Jahr zu Jahr in unterschiedlicher Weise.



Wörtlich genommen – sind die Vorbereitungen für das Familienfest auf dem richtigen Weg? Geschenke besorgt, Weihnachtsgrüsse und Einladungen verschickt, der Baum beschafft und der Schmuck bereit?

Im übertragenen Sinn – Wie steht es mit dem Druck in Ihren Augen? Traditionell offeriert Villa Optik den Kunden im Dezember die Augendruck-Messung als kostenlose Dienstleistung. So lässt sich der Advents-

bummel durch das weihnachtlich geschmückte Ortszentrum verbinden mit einem Besuch bei den Fachleuten für Optometrie. Bei einer Messung des Augen-drucks ermittelt der Augenoptiker den Innendruck im Augapfel. Ist dieser zu hoch, können Schäden an Netzhaut und Sehnerv entstehen. Über das Ergebnis werden die Kunden informiert und bei Bedarf an den Augenarzt überwiesen. Wie auch immer der Druck sich bei Ihnen bemerkbar macht, wir wünschen Ihnen eine schöne Adventszeit, besinnliche Weihnachtstage und einen guten Start ins neue Jahr.

Impressum

Herausgeber: Roland Friedl, Weinfelder Anzeiger, Bahnhofstrasse 15, 8570 Weinfelden
info@weinfelder-anzeiger.ch, Telefon 071 626 17 16, Telefax 071 626 17 19

Redaktion: redaktion@weinfelder-anzeiger.ch

Redaktionsmitarbeiter: Hans Kuhn, h.kuhn@weinfelder-anzeiger.ch
Natalie Stauffer, natalie.stauffer@weinfelder-anzeiger.ch
Roland Friedl, r.friedl@weinfelder-anzeiger.ch

Anzeigenverkauf: Sandra Baumgartner, werbung@weinfelder-anzeiger.ch, 071 626 17 16

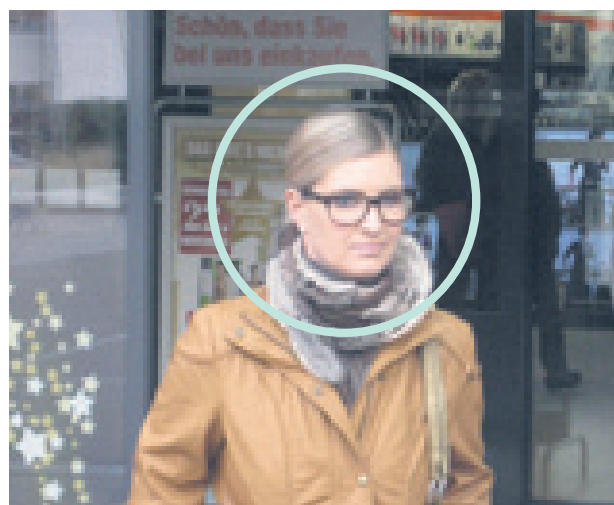
Auflage: 13'000 Exemplare

Erscheinung: 1x monatlich, 11x jährlich

Verteilung: Prisma AG, in 13'000 Haushaltungen in Weinfelden und Umgebung.

Druck: Tagblatt Medien, St.Gallen

bekannt - erkannt



buchhandlung akzente
di-fr 10.00 – 12.30 / 13.30 – 18.30
sa 10.00 – 16.00
8570 weinfelden, schulstrasse 1
071 622 65 20, akzente@bluewin.ch

Jeden 2. Monat erscheint ein Schnappschuss aus der Weinfelder Bevölkerung. Die sich erkennende Person, erhält einen Einkaufsgutschein der Weinfelder Buchhandlung Akzente an der Schulstrasse 1 im Wert von CHF 30.–.

Zitat des Monats

«Je dunkler der Himmel ist,
desto heller werden die Sterne erscheinen.»

Leonardo da Vinci, Universalgenie

Anzeige

sports & fashion



Gut gerüstet für
Sommer und Winter

gisinsport gut beraten

Gisin-Sport AG · Markplatz 3/5 · 8570 Weinfelden
Telefon 071 622 23 58 · www.gisinsport.ch · info@gisinsport.ch

Liebe Leser, Sie halten bereits die siebzehnte Ausgabe des Weinfelder Anzeigers in Händen. Wir hoffen sie gefällt Ihnen immer noch oder immer besser. Da bekanntlich niemand perfekt ist und alles immer auch verbessert werden kann, sind wir Ihnen für konstruktive Kritik und Anregungen sehr verbunden. Für jede inhaltliche Mitgestaltung sind wir Ihnen dankbar. **Nächste Ausgabe erscheint am 19. Dezember 2012.** Wir wünschen Ihnen schöne Herbsttage. Ihr Weinfelder Anzeiger-Team.

aus Weinfelden - über Weinfelden - für Weinfelden und Umgebung